

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 58 | NUMMER 22 | 28. MAI 2025



GEMEINDERAT

Besichtigungstour zeigt Platzbedarf an Schulen und Kitas

Kurz nach der konstituierenden Sitzung nahm der neue Gemeinderat gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung zentrale Bildungsorte in den Blick. Bei einer Besichtigungsfahrt wurde insbesondere über die räumlichen Situationen und die Notwendigkeiten bei den städtischen Gebäuden informiert.

Bei einer mehrstündigen Besichtigungsfahrt informierten sich Gemeinderat und Stadtverwaltung über die Raumsi-

tuation an sechs Schulen und Kindergärten im Stadtgebiet. Die zentrale Aussage war eindeutig: Der Platz reicht vielerorts nicht mehr aus. In der Eichendorffschule ist ein Neubau mit etlichen zusätzlichen Klassenzimmern und neuer Mensa geplant. Finanzielle Unterstützung soll auch über das Startchancen-Programm erfolgen. Im Kindergarten Lummerland soll ein Neubau das alte Nebengebäude ersetzen, eine Interimslösung ist vorgesehen. Auch die Kinder-

gärten Pustebume und Wacholderland sowie die Reußenbergschule kämpfen mit Platzproblemen – Container oder Anbauten könnten helfen. Diskutiert wurde über die vorhandenen und vom Gemeinderat beschlossenen Prioritätenlisten für die baulichen Maßnahmen. Klar wurde dabei: eine Priorisierung muss auch zukünftig erfolgen, da weder personelle noch finanzielle Ressourcen es erlauben, alle Maßnahmen zeitgleich durchzuführen. Mehr dazu ab Seite 12.

HORAFFENWEGE

Geführte Tour in der Wacholderheide

Am 24. Juni geht es auf den Horaffenweg 3, der durch die Wacholderheide bei Westgartshausen führt. Die rund 12 Kilometer lange Wanderung bietet nicht nur landschaftliche Eindrücke, sondern auch praxisnahe Einführungen in die Nutzung der Outdooractive-App. Mehr Informationen dazu gibt es auf Seite 8.

SPORTLEREHRUNG

Sportliche Leistungen im Mittelpunkt

Bei der Sportlerehrung wurden die erfolgreichsten Athletinnen und Athleten des Jahres 2024 gefeiert, darunter auch Ehrenamtliche, die für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet wurden. Paralympics-Sieger Niko Kappel begeisterte mit seiner offenen und humorvollen Art. Mehr Infos zu allen Sportlerinnen und Sportlern ab Seite 2.

NEUBÜRGER-BROSCHÜRE

Neues Falblatt über Crailsheim

Ab 1. Juni heißt Crailsheim neue Bürgerinnen und Bürger mit einer kompakten Broschüre willkommen. Der moderne Flyer bietet Infos zur Stadt, praktische Gutscheine und lädt dazu ein, Crailsheim mit all seinen Facetten zu entdecken. Noch mehr Informationen zur Neubürgermappe gibt es auf der Seite 10.

SPORTLEREHRUNG I

Inspiration, Anerkennung und außergewöhnliche Ehren

Ein Fest des Sports, der Leidenschaft und des Ehrenamts: Auch für das Jahr 2024 ehrte die Stadt Crailsheim ihre erfolgreichsten Athletinnen und Athleten im Ratssaal. Zahlreiche Gäste, darunter Vereinsvertreter, Familien und Freunde, feierten gemeinsam die Leistungen der Sportgemeinde. Musikalisch begleitet wurde der Abend vom Duo Uli Hoffmann & Sarah Fox, die mit gefühlvollen wie beschwingten Tönen den festlichen Rahmen abrundeten.

„Ich habe großen Respekt vor Ihren Leistungen, weil ich aus eigener Erfahrung weiß, dass Spitzenleistungen nicht im Vorbeigehen zu erzielen sind. Es braucht Entschlossenheit, Ausdauer und Leidenschaft.“ Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer zeigte sich in seinem Grußwort sichtlich bewegt von der Vielzahl an Erfolgen und dem ehrenamtlichen Engagement.

Dirk Beyermann, Vorsitzender des Stadtverbands für Sport, betonte in seiner Begrüßung die soziale Kraft des Sports: „Was hier auf und neben dem Platz geleistet wird, geht weit über Training und Wettkampf hinaus. Es geht um Charakter, Teamgeist und gesellschaftliches Miteinander.“

Zweimal Ehrennadel des Landes

Ein emotionaler Höhepunkt war die feierliche Übergabe der Ehrennadel des



Bei der Übergabe der Ehrennadel des Landes posierten die beiden Geehrten strahlend mit Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (links) und den anwesenden Gästen.

Landes Baden-Württemberg, die bei der städtischen Sportlerehrung etwas Besonderes ist.

Susanne Kröper-Vogt wurde für ihr über Jahrzehnte hinweg aufgebautes Engagement in der Schwimmabteilung des TSV Crailsheim geehrt. „Sie betreuen Generationen von Kindern – vom Babyschwimmen bis zum Wettkampf. Das ist nicht nur eine Leistung, das ist eine Lebensaufgabe“, lobte Oberbürger-

meister Dr. Grimmer. Kröper-Vogt war nicht nur Trainerin, sondern auch Motor für Innovationen wie das Säuglingschwimmen oder die Ausbildung von Kampfrichtern und Kursleiterinnen. Mit großem Weitblick, pädagogischem Geschick und organisatorischer Ausdauer hat sie den Schwimmsport in Crailsheim nachhaltig geprägt. Der Moment der Übergabe – im Auftrag des Ministerpräsidenten – war nicht nur ein formeller Akt, sondern ein aufrichtiger Ausdruck öffentlicher Dankbarkeit.

Ebenfalls ausgezeichnet wurde **Dirk Beyermann**, der neben seiner Funktion im Stadtverband über zwei Jahrzehnte die Abteilung Triathlon/Radsport des TSV leitete. Mit Events wie dem Crailsheimer Halbmarathon und dem Sparkassenlauf prägte er das sportliche Leben der Stadt nachhaltig. „Ihr Engagement schafft echte Gemeinschaft. Und das mit einer Begeisterung, die ansteckt“, so Grimmer. Auch sportlich war Beyermann als Triathlet auf Lang- und Kurzdistanz erfolgreich, bis hin zum legendären Ironman auf Hawaii. Die Verleihung der Ehrennadel war ein symbolischer Moment der Anerkennung für sein jahrzehntelanges Wirken als Sportler, Organisator, Moderator,



Profi-Sportler Niko Kappel (rechts) punktete im Gespräch mit Moderator Dennis Arendt mit seiner ehrlichen und sympathischen Art

Netzwerker – und als Mensch, der Crailsheim mitgestaltet hat. Für viele in der Sportgemeinschaft ist er ein Vorbild, das leise wirkt, aber kraftvoll nachhallt.

Sportlicher Glanz mit paralympischem Gold

Ein weiterer Glanzpunkt des Abends: Ehrengast Niko Kappel, Paralympics-Sieger im Kugelstoßen, begeisterte das Publikum nicht nur durch seine sportliche Vita, sondern vor allem durch seine offene und sympathische Art. „Das ist schon viele Jahre her, aber ich war hier schon mal bei einem Fußballspiel“, antwortete er auf die Frage, ob er die Horaffenstadt als gebürtiger Schwäbisch Gmünder kenne. Im Interview mit Moderator Dennis Arendt berichtete der Weltrekordhalter aus der Startklasse F41 auch über seinen Weg in den Spitzensport und seinen Alltag als Profisportler. „Ich will zeigen, dass man mit Mut, Willen und Humor viel erreichen kann – und dass Größe nicht in Zentimetern gemessen wird“, so Kappel augenzwinkernd. Beispielsweise spiele er gerne Basketball. Auch wenn er keine Dunks schaffe, könne er gute tiefe Pässe geben. Beim Bodenturnen aber sei er einem gefühlt 1,80 Meter großen Klassenkameraden immer voraus gewesen. „Bei mir war die Hebelkraft eben kürzer.“ Kappel sorgte mit seiner ehrlichen und lockeren Art für einige Lacher. Letztendlich gab er allen Sportlerinnen und Sportlern einen Tipp: „Die oberste Priorität ist immer, Spaß haben.“ Aber auch mal Methoden hinterfragen und vor allem bei den Basics bleiben“, riet er. Zusätzliche Eiweisse oder Vitamine seien nice to have, aber „gut schlafen, gut essen und gut trainieren ist die Grundlage.“



Christian Swonke freute sich über seine Auszeichnung und wurde von Vereinsmitgliedern im Anschluss gefeiert. Fotos: Stadtverwaltung

Im Anschluss gab er Autogramme und stand für Gespräche sowie Selfies bereit – bodenständig und nahbar, ganz der Publikumsliebbling.

Ehrungen, Emotionen und Ehrenamt

Neben zahlreichen erfolgreichen Mannschaften und Einzelsportlern aus den verschiedensten Disziplinen – vom Luftgewehr über Fußball bis zum Tanzsport – wurde **Christian Swonke** vom TSV Goldbach für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. „In den vergangenen Jahren haben wir ältere verdiente Personen geehrt und sind in diesem Jahr davon weggekommen“, erklärte Dirk Beyermann vor der Laudatio. „Das soll auch den jungen Ehrenamtlichen zeigen, dass es sich lohnt.“ Seit vielen Jahren sei er eine tragende Säule im Vereinsleben des TSV – als Organisator, Trainer und Ideengeber, betonte Beyermann in seiner Laudatio.

Besonders im Jugendbereich engagiert sich Swonke mit großem persönlichen Einsatz, sei es bei der Betreuung von Nachwuchsgruppen oder bei der Durchführung von Ferienprogrammen und Turnieren. „Er ist einer dieser Menschen, die im Hintergrund wirken, aber im Vereinsalltag unersetzlich sind“, würdigte Dirk Beyermann diesen Einsatz. Die Ehrung war Ausdruck der großen Wertschätzung für einen Mann, der seine Zeit dem Gemeinwohl widmet – mit Verlässlichkeit, Bescheidenheit und Herzblut. Mit einem letzten musikalischen Beitrag von Uli Hofmann & Sarah Fox, die immer wieder die Gäste zum Mitsingen animierte, und dem Hinweis auf die nächste Ehrung am 19. März 2026 endete der Abend stimmungsvoll – erfüllt von Applaus, Dank und der geteilten Freude an einem verbindenden Element: dem Sport.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

SPORTLEREHRUNG II

Breite sportliche Erfolge in Crailsheim

Insgesamt 16 Einzelsportlerinnen und -sportler sowie acht Mannschaften wurden im Rahmen der Sportlerehrung für ihre Leistungen auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnet. Die Bandbreite reichte vom klassischen Schwimmsport über Leichtathletik, Sportschießen und Tischtennis bis hin zum „Classic Vintage Cycling“. Die Vielzahl der Erfolge zeigt einmal mehr, wie vielfältig und leistungsstark die Crailsheimer Sportlandschaft aufgestellt ist.

Sportlerinnen

Bella Schroth (DLRG Crailsheim, Rettungsschwimmen): 2. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften

Anna Bohne (TSV Crailsheim, Leichtathletik): 3. Platz Württembergische Meisterschaft im Block Lauf W13

Katie Bölz (TSV Crailsheim, Leichtathletik): 2. Platz Württembergische Meisterschaft im Diskuswerfen W15, 3. Platz Württembergische Meisterschaft im Kugelstoßen

Melissa-Sue-Ellen Steffen (TSV Crailsheim, Schwimmen, Württemberg-Cup): 2. Platz 100m Brust, 2. Platz 200m Lagen

Dr. Tina Pfänder-Meißner (TSV Crailsheim, Schwimmen, Württembergische Masters): 2. Platz 50m Schmetterling, 2. Platz 50m Brust

Emily Danzer (TSV Crailsheim, Schwimmen, Württemberg Cup): 3. Platz 200m Rücken

Barbara Wahl (TSV Crailsheim, Schwimmen, Württembergische Masters): 2. Platz 100m Brust, 3. Platz 50m Rücken, 3. Platz 50m Brust

Paula Gelbing (Schützenverein Crailsheim-Jagstheim, Sportschießen): 2. Platz Württembergische Meisterschaft Kleinkaliber liegend Juniorinnen

Beatrix Köhnlein (SV Westgartshausen, Tischtennis): 1. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften Damen C

Sportler

Pascal Maik Dinkel (SV Westgartshausen, Tischtennis): 3. Platz Regionsrangliste U12

Matthias Schork (TSV Crailsheim, Schwimmen): Deutsche Masters: 3. Platz 200m Lagen AK40, 3. Platz 100m Brust AK40, Württembergische Masters: 1. Platz 50m Freistil AK40, 1. Platz 50m Schmetterling AK40, 2. Platz 50m Brust AK40, 2. Platz 100m Brust AK40



Die Sportlerinnen und Sportler des Jahres wurden aufgrund ihrer starken Leistungen geehrt. Foto: Stadtverwaltung

Moritz Gelbing (Schützenverein Crailsheim-Jagstheim, Sportschießen): 1. Platz Württembergische Meisterschaften Kleinkaliber Liegend Junioren, 2. Platz Württembergische Meisterschaften Kleinkaliber 3x40 Junioren, 3. Platz Deutsche Meisterschaften Kleinkaliber 3x40 Junioren

Christoph Seibold (TSV Crailsheim, Leichtathletik): 3. Platz BW Meisterschaften U18 in 10.000m Straße

Günter Seibold (TSV Crailsheim, Leichtathletik): 2. Platz Deutsche Meisterschaften M55 Cross-Langstrecke, 1. Platz BW Meisterschaften Halbmarathon M55, 2. Platz BW Meisterschaften 10.000m Straße M55

Tim Fleckenstern (TSV Crailsheim, Radsport): Weltmeister Classic Vintage Cycling

Hans-Peter Wahl (Crailsheimer Sportschützen, Sportschießen): 1. Platz Württembergische Meisterschaften 9mm Pistole

Günter Schulz (Crailsheimer Sportschützen, Sportschießen): 3. Platz Württembergische Meisterschaften Standard-Pistole

Mannschaften

Schwimmen – weiblich (TSV Crailsheim): Barbara Wahl, Sina Vogt, Dr. Tina Pfänder-Meißner, Katharina Glock, 3. Platz 450m Lagen bei den Württembergischen Masters

Tischtennis – weiblich (SV Westgartshausen): Jessica Herrmann, Jana Geißler, Eike Mühlbacher, Britta Anders, Meisterschaft in der Verbandsliga, Bezirkspokalsieger

Tischtennis – männlich (SV Westgartshausen): Florian Herrmann, Timo Marquardt, Peter Klein, Jessica Herrmann, Markus Anders, Markus Lehnert, Tobias Kaltwasser, Jürgen Herrmann, Gerrit Klein, Vizemeister Landesklasse, Sieg in der Relegation zur Landesliga

Basketball – männlich U14 (TSV Crailsheim): Max Günther, Ben Jacky, Milan Kohlmai, Arlind Morina, Nico Muchowski, Janne Roßmanith, Mika Roßmanith, Jan Schreiber, Louis Tissen, Sean Wulff, 1. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften

Sportkegeln – männlich (ESV Crailsheim): Johannes Hager, Siegfried Lehr, Edgar Kohr, Rainer Floßmann, 3. Platz Mannschaft Region Südwest VDES

Sportschießen – männlich (Schützenverein Crailsheim-Jagstheim): Moritz Gelbing, Marius Petter, Fabian Gräßlin, 1. Platz Württembergische Meisterschaften Kleinkaliber Liegend Junioren, 2. Platz Deutsche Meisterschaften Kleinkaliber Liegend Junioren

Sportschießen – weiblich (Schützenverein Crailsheim-Jagstheim): Paula Gelbing, Mia Baumann, Annika Raible, 1. Platz Württembergische Meisterschaften Kleinkaliber 3x20 Jugend, 1. Platz Württembergische Meisterschaften Kleinkaliber Liegend Jugend, 2. Platz Deutsche Meisterschaften Kleinkaliber 3x20 Jugend, 3. Platz Deutsche Meisterschaften Kleinkaliber Liegend Jugend

Jugend trainiert für Olympia

Basketball – WK IV Jungen (ASG Crailsheim): Nils Paczulla, Maximilian Kuhn, Mika Roßmanith, Janne Roß-

manith, Mats Bruckmeir, Enea Schneider, Ben Jacky, Max Kernke, Jan Schreiber, Eric Stephane Nkoue, Trainer: Markus Schmidt, 2. Platz Baden-Württembergische Meisterschaft

Basketball – WK III Jungen (ASG Crailsheim): Julian Gössl, Finn Gundel, Linus Ohr, Janne Roßmanith, Mika Roßmanith, Jan Schreiber, Ben Strubo, Henry Wüst, Patrick Schenk, Trainer: Markus Schmidt, 3. Platz Baden-Württembergische Meisterschaft

26. JUNI

Bürgersprechstunde von OB Dr. Grimmer mit Anmeldung

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bietet eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger an. Diese findet am Donnerstag, 26. Juni, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Besprechungszimmer „Pamiers“ im Hauptgebäude des Rathauses statt

(Altbau, 1. OG, Raum 1.07). Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis Mittwoch, 18. Juni, erforderlich. Die Anmeldung kann telefonisch unter 07951 403-1108 oder per E-Mail an OB@crailsheim.de vorgenommen werden.

CALISTHENICS-ANLAGE

Vandalismus stoppt sportliches Angebot

Die Stadt Crailsheim wollte mit der neuen Calisthenics-Anlage am Spielplatz Regenbogenland auf dem Kreuzberg ein attraktives Bewegungsangebot im öffentlichen Raum schaffen – hochwertig ausgestattet, durchdacht geplant und gemeinsam mit erfahrenen Sportlern entwickelt. Doch Vandalismus hat dem Projekt einen herben Dämpfer versetzt: Die geplante Eröffnung der Anlage muss vorerst verschoben werden.

Obwohl der Bereich deutlich abgesperrt war, sind unbekannte Personen – mutmaßlich Kinder – über den frisch aufgetragenen Fallschutzbelag gelaufen. Dabei hinterließen sie nicht nur Fußspuren, sondern auch tiefe Löcher im noch nicht ausgehärteten Material. „Trotz klarer Hinweisschilder und ordnungsgemäßer Absperrung wurde der sensibelste Teil der neuen Anlage vorsätzlich betreten und erheblich beschädigt“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer. „Leidtragende sind das ausführende Unternehmen, die zuständigen Mitarbeitenden unserer Verwaltung und nicht zuletzt die Sportbegeisterten, die die Eröffnung der Anlage schon herbeigesehnt hatten.“ Die Stadt hat Anzeige erstattet.

Fertigstellung verzögert sich

Bei einem Ortstermin wurde jetzt festgestellt, dass die gelbe Nutzschiicht, die etwa 15 Millimeter stark ist, von der gesamten Fläche vollständig entfernt und neu eingebaut werden muss. Die Arbeiten können voraussichtlich nicht vor Ende Juni durchgeführt werden. Bis dahin bleibt die Anlage geschlossen.



Zahlreiche Fußspuren bis hin zu tiefen Löchern sind in dem gelben Belag zu sehen – Beschädigungen, die offensichtlich mutwillig gemacht wurden.

Foto: Stadtverwaltung

Nach dem erneuten Einbau plant die beauftragte Firma während der sensiblen Trocknungsphase eine verstärkte Aufsicht, um neue Schäden zu vermeiden.

Die Calisthenics-Anlage selbst – ausgestattet mit sieben Reckstangen in unterschiedlichen Höhen, einer Handstandwand, Snakebar, Sprossenwand, Schrägbank, Liegestützgriffen und Sprungplattformen – war bereits Anfang Mai aufgebaut worden. Insgesamt investierte die Stadt rund 98.000 Euro in Geräte, Landschaftsbau und Sicherheitseinrichtungen. Auch die benachbarte Pumptrack-Strecke ist weiterhin in Planung – deren Ausschreibung läuft erneut an.

Die Stadt appelliert in diesem Zusammenhang an alle Bürgerinnen und Bürger, öffentliche Anlagen und Investitionen respektvoll zu behandeln – nur so können Orte der Begegnung, Bewegung und Lebensqualität langfristig Bestand haben.

„Mit solchen Anlagen möchten wir allen Generationen die Möglichkeit geben, sich wohnortnah, kostenfrei und mit Freude an Bewegung fit zu halten“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer mit Blick auf die Fläche. „Unsere Investitionen in öffentliche Bewegungsräume sind Investitionen in Lebensqualität, Gesundheit und Gemeinschaft.“

JUGENDGEMEINDERAT

Neue Gesichter und frischer Wind

Es war Wahltag im Jugendgemeinderat, die beiden Vorsitzenden mussten aufgrund des Ausscheidens von Xavier Szymanski-Zwadlo und Klara Klunker neu gewählt werden. Außerdem wurden die Nachrückerinnen Derya Janneh und Vanessa Moor verpflichtet, die ab sofort ihre Tätigkeiten im Gremium aufnehmen werden.

Still war es im Ratssaal bereits bevor Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer seine Rede begann. Es war keine gewöhnliche Sitzung für die Jugendgemeinderätinnen und -räte, denn es wurden zwei Mitglieder aus dem Gremium verabschiedet sowie zwei Nachrückerinnen neu verpflichtet. Ziel des Jugendgemeinderats (JGR) ist es, den jungen Crailsheimerinnen und Crailsheimern eine politische Stimme zu geben, was nun mit den neuen Mitgliedern und Vorsitzenden angegangen werden kann.

Insgesamt aus 14 Mitgliedern besteht der Rat, aus dem Xavier Szymanski-Zwadlo und Klara Klunker ausgeschieden waren. Die beiden wurden in den neuen Gemeinderat gewählt, der vor Kurzem seine konstituierende Sitzung hatte. „Am 15. Mai 2025 sind Sie beide offiziell aus dem Jugendgemeinderat ausgeschieden. Und zwar aus einem erfreulichen Anlass: Sie wurden nach Ihrer Wahl im Crailsheimer Gemeinderat von mir verpflichtet. Damit endet Ihre aktive Zeit im Jugendgemeinderat“, so Grimmer.

Würdigung der bisherigen Leistungen
Sowohl Szymanski-Zwadlo als auch Klunker hatten sich in den vergangenen Jahren mit viel Engagement ins Stadtleben eingebracht und werden nun ihre Energie im Gemeinderat einbringen.

„Ihr Wirken lässt sich nicht auf einzelne Projekte oder Funktionen reduzieren – denn Sie beide waren in sämtlichen Bereichen engagiert und haben die Arbeit des Jugendgemeinderats maßgeblich vorangebracht. Auch Ihre regelmäßige Präsenz in Gemeinderatsitzungen sowie Ihre Beteiligung in weiteren Ausschüssen und Arbeits-



V. li. n. r. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Derya Janneh, die neu verpflichtet wurde und gleich als Social-Media-Beauftragte gewählt wurde, Moritz Thiel, der neuer erster Vorsitzender ist, Vanessa Moor, die ebenfalls als Nachrückerin neu eingetreten ist, Alexander Andrejew, Julia Karwan, die neue zweite Vorsitzende, Aaron Rosovits, Ecemsu Adigüzel, Hannes Voigtländer, Samil Ermeydan, Fredrik Müller, Tessa Eign, Sachgebiet Gemeinderat und Jugendgemeinderat, Katharina Merz, Leiterin Jugendbüro, Xavier Szymanski-Zwadlo und Klara Klunker, beide ausgeschieden. Es fehlen Laureen Brehm, Hannah Brenner, Semih Demirezen und Anna Wörner.

Foto: Stadtverwaltung

gruppen – etwa der Koordinierungsgruppe Innenstadtentwicklung, beim Nachhaltigkeitspreis oder Wirtschaftspreis – belegen Ihren Einsatz“, verabschiedete der Schultes die beiden, die seit 2022 Teil des JGR waren, und wünschte ihnen viel Erfolg für ihre neuen Aufgaben.

Verpflichtung der neuen Mitglieder

Nach der Verabschiedung konnten die Nachrückerinnen Derya Janneh und Vanessa Moor verpflichtet werden. Mit den Worten: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren sowie ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern“, und einem Handschlag des Oberbürgermeisters wurden sie Teil des Jugendgemeinderats in Crailsheim.

Derya Janneh war sehr knapp, aufgrund nur zwei fehlender Stimmen, bei der Wahl im vergangenen Jahr gescheitert. Mit einem Jahr Verzögerung, aber

nicht weniger motiviert, nehmen sowohl Moor, als auch Janneh nun ihre Arbeit auf und sind bereit, sich ins Stadtgeschehen einzubringen. Mit beiden Nachrückerinnen wurde bereits vor deren Verpflichtung ein kleines Einführungsseminar abgehalten, um über die Aufgabe des JGR und die Abläufe in der Gremienarbeit zu informieren. Das Seminar wurde vor Antritt der Amtszeit abgehalten, um in der ersten Sitzung direkt starten zu können.

Klare Ergebnisse bei Neuwahl

Im weiteren Verlauf des Abends war ein weiterer wichtiger Programmpunkt die Neuwahl des ersten und zweiten Vorsitzenden. Jeweils drei Kandidatinnen und Kandidaten hatten sich zur Wahl gestellt und präsentierten sich selbst und ihre Ansätze in einer kurzen Motivationsrede. Nach einer jeweils deutlichen Abstimmung wurden Moritz Thiel zum ersten Vorsitzenden und Julia Karwan zur zweiten Vorsitzenden ernannt. Beide hatten ihre Arbeit im JGR erst bei der Wahl im vergangenen Jahr aufgenommen.

Wo erhalte ich einen Parkausweis? Parkausweise können bei Frau Rossmannith oder Frau Sachs im Bürgerbüro beantragt werden.

ZUFAHRTSSCHUTZ

Notwendige Sperrelemente in der Innenstadt

Wer in diesen Tagen über den Schweinemarktplatz und durch die Lange Straße in Crailsheim geht, dem fällt schnell eine Veränderung ins Auge: Neue, massive Elemente, sogenannte Oktablöcke, markieren die Zufahrten – sichtbar und zunächst ungewohnt. Was für manche wie eine gestalterische Irritation wirkt, ist eine Maßnahme, die notwendig wurde.

„Niemand wünscht sich eine Innenstadt voller Sperrelemente“, sagt Sozial- und Baubürgermeister Jörg Steuler. „Leider ist es notwendig geworden, Veranstaltungen, die unsere Städte bereichern, besser zu schützen. Unser Ziel ist und bleibt ein offener, lebendiger und vielfältiger öffentlicher Raum.“ Dem schließt sich Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer an: „Ich kann gut verstehen, dass viele sich über die neuen Sperrelemente wundern oder sie sogar als störend empfinden. Auch in Crailsheim wünscht man sich natürlich offene Plätze ohne sichtbare Barrieren. Aber wir tragen Verantwortung für die Sicherheit der Menschen in unserer Stadt. Niemand rechnet mit einem Vorfall – doch genau das haben andere Städte leider auch gedacht. Deshalb handeln wir vorsorglich, um unsere Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Gäste bestmöglich zu schützen.“

Robust und flexibel einsetzbar

Die massiven Stahlzylinder – robust und schnell positionierbar – gelten derzeit als eine der effektivsten Lösungen auf dem Markt, wenn es darum geht, Menschen zu schützen. Trifft ein Fahrzeug auf einen sogenannten Oktablock, wird dieser umgeworfen und bockt das Fahrzeug auf. Somit kommt es nach wenigen Metern zum Stehen. Die Oktablöcke werden daher bereits in vielen Städten eingesetzt. Ihre Vorteile liegen



Die Mitarbeitenden des Baubetriebshofs haben die Oktablöcke installiert.

Foto: Stadtverwaltung

auf der Hand: Sie sind schnell verfügbar, in Crailsheim derzeit gemietet, benötigen keine maßgeblichen baulichen Veränderungen an Straßen oder Wegen und lassen sich mit wenig Aufwand installieren. Daher können sie auch für Veranstaltungen an anderen Orten genutzt werden.

„Die aktuelle Mietlösung bietet uns die Möglichkeit, das System während der Markttag zu prüfen. Wir beabsichtigen aber, die Elemente zu kaufen“, erklärt Steuler.

Temporäre Sperren, langfristige Ideen

Insgesamt wurden 29 dieser Oktablöcke installiert. Ergänzt werden sie durch drei sogenannte Roadblocker mit einem Gewicht von je 620 Kilogramm. Zwei davon werden noch geliefert. Gemeinsam mit den Oktablöcken bilden sie mobile Sperr-Ensembles, die am Anfang und Ende der Lange Straße auf-

gestellt werden, sowie in der Nähe des Schuhhauses Freitag und am Café Kett. Die Aufenthaltsqualität und Nutzbarkeit für Bürgerinnen und Bürger bleiben dabei vollständig erhalten. Dazu ist jederzeit eine Rettungszufahrt gewährleistet, ebenso die Zufahrt für die Händlerinnen und Händler des Wochenmarktes. Vor den traditionellen Volksfest-Zügen werden die mobilen Sperren an der Lange Straße rechtzeitig entfernt, sodass die Umzüge wie gewohnt stattfinden können. Während des Volksfestes werden die Elemente dann andernorts eingesetzt.

„Uns war besonders wichtig, sofort eine Lösung zu finden, die den Alltag auf dem Platz nicht behindert“, so Jörg Steuler. „Langfristig können wir im Rahmen der Freiraumplanung überlegen, auch versenkbare Poller zu installieren.“

IN DEN PFINGSTFERIEN

Kein Stadtblatt in KW 25

In KW 25 (16. bis 21. Juni) erscheint kein Stadtblatt. Bitte veröffentlichen Sie in Ausgabe 24 (Redaktionsschluss: Freitag, 6. Juni, 7:30 Uhr) Ihre Termine bis einschließlich Donnerstag, 26. Juni.

Wo kann ich einen Fischereischein beantragen oder meinen bereits vorhandenen Fischereischein verlängern lassen?

Fischereischeine können im Bürgerbüro beantragt und auch verlängert werden.

HORAFFENWEGE

Geführte Tour in der Wacholderheide

Nach den ersten beiden geführten Wanderungen – über den Kreckelberg und rund um Goldbach – folgt am Dienstag, 24. Juni, die dritte Tour auf den Crailsheimer Horaffenwegen. Diesmal führt der Weg durch die Wacholderheide bei Westgartshausen. Neben der landschaftlichen und kulturellen Vielfalt steht auch die Vermittlung digitaler Wanderhilfen im Mittelpunkt – insbesondere die Nutzung der App Outdooractive.

Die Crailsheimer Horaffenwege wurden im Rahmen der Bewerbung zur Landesgartenschau konzipiert und umfassen zehn Rundwanderwege durch das Stadtgebiet und die Crailsheimer Teilorte. Jeder dieser Wege erzählt eine eigene Geschichte – sei es durch geologische Besonderheiten, die abwechslungsreiche Wegeführung oder idyllische Naturlandschaften. Mit Längen zwischen 6 und 14 Kilometern richten sich die Routen sowohl an gemütliche Spaziergänger als auch an ambitioniertere Wanderfreunde.

Die geführte Wanderung am Dienstag, 24. Juni, verläuft über den rund 12 Kilometer langen Horaffenweg 3. Startpunkt ist Crailsheim, von dort führt der Weg in Richtung Westgartshausen. Der abwechslungsreiche Rundweg zeichnet sich durch hügelige Wacholderlandschaften und Waldpassagen aus. Entlang der Strecke liegen kleine Seen, die zur landschaftlichen Vielfalt beitragen. Auf dem Rückweg nach Crailsheim laden die beiden idyllisch gelegenen Dörfer Ofen-



Die geführte Wanderung auf dem Horaffenweg 3 bietet am 24. Juni nicht nur eindrucksvolle Naturerlebnisse durch Wacholderheide und Wald, sondern auch praktische Einblicke in die digitale Tourenplanung mit der Outdooractive-App.
Foto: Stadtverwaltung

bach und Wittau zur Erkundung ein. Treffpunkt für die geführte Wanderung ist um 16.00 Uhr an der Kreuzung Sulzbrunnenstraße/Wittauer Straße. Begleitet wird die Tour von den erfahrenen Wanderführern Willi Bratz und Thomas Fürbringer, die unterwegs auch in die Nutzung der Outdooractive-App einführen. Die digitale Plattform bietet kostenlose Tourenplanung, Navigation und Informationen zu Wanderwegen

– darunter auch alle Crailsheimer Horaffenwege. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Tipps zur Bedienung und profitieren von der Möglichkeit, künftig gut vorbereitet eigene Touren zu unternehmen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an den Wanderungen teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bitte an die SOS-Rettungsdose denken!

Im Notfall kann die Dose im Kühlschrank Leben retten. Denn in der Dose findet das Rettungspersonal schnell alle wichtigen Informationen, wie persönliche Daten, Angaben zu Hausarzt, Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten und benötigte Medikamente. Oder die Dose dient dazu, dass Angehörige verständigt, der gepackte Krankenhauskoffer mitgenommen und Haustiere versorgt werden können. Im Kühlschrank sollte sie gelagert werden, weil dieser in jeder Wohnung leicht zu finden ist. Leben mehrere Personen im Haushalt, sollte die Dose zudem mit einem Lichtbild gekennzeichnet sein.

Info: Die SOS-Rettungsdose ist im Bürgerbüro des Rathauses gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.

BÜRGERSTIFTUNG

Gemeinsam etwas bewegen

Gute Ideen verdienen eine Chance und genau dafür gibt es die Bürgerstiftung Crailsheim. Seit ihrer Gründung vor mehr als zehn Jahren setzt sich die Stiftung für das Miteinander in der Stadt und ihren Ortsteilen ein. Wer ein gemeinnütziges Projekt plant und finanzielle Unterstützung sucht, kann sich hierfür bewerben.

Die Bürgerstiftung fördert Initiativen, die das Leben in der Stadt bereichern, ob in den Bereichen Gesundheit, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Bildung, Naturschutz oder Sport. Auch Heimatpflege, Denkmalschutz sowie die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements gehören zu den Zielen der Stiftung.

„Die Bürgerstiftung ist ein starkes Zeichen gelebten Gemeinsinns. Sie zeigt, wie viel Kraft in guten Ideen steckt – wenn wir sie gemeinsam unterstützen“, betont Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, der dem fünfköpfigen Stiftungsrat vorsitzt. Jeder kann sich einbringen – mit Spenden, Ideen oder einem konkreten Antrag auf Förderung. Vereine, gemeinnützige Organisationen sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger können ganzjährig Förderanträge einreichen. Das entsprechende Formular ist über die Website der Stadtverwaltung abrufbar.

Gutes möglich machen

Die finanzielle Grundlage der Stiftung ist solide. Gestartet mit einem Stiftungskapital von 50.000 Euro, ist dieses durch regelmäßige Zuwendungen inzwischen auf fast 95.000 Euro angewachsen. Aus diesen Mitteln werden Jahr für Jahr zahlreiche Projekte unterstützt.

Entscheidungen über Förderzusagen trifft der Stiftungsrat, der jährlich im Herbst tagt. „Wir freuen uns jedes Jahr über die Vielfalt an Projekten, die dank der Bürgerstiftung realisiert werden können. Sie zeigen, wie viel Herzblut und Ideenreichtum in unserer Stadt steckt – und wie wir gemeinsam viel Gutes fördern oder auf den Weg bringen“, so Grimmer. Über die geförderten Projekte und Ausschüttungen wird regelmäßig im Stadtblatt informiert.

Förderung schnell beantragen

Wer eine Idee hat, die dem Gemeinwohl dient, sollte nicht zögern. Der Förder-



Die Bürgerstiftung Crailsheim fördert seit über zehn Jahren gemeinnützige Projekte. Bürgerinnen und Bürger können sich durch Anträge oder Spenden einbringen, um das Miteinander in der Stadt zu stärken. Foto: Shutterstock

antrag ist unkompliziert und jede Initiative, die zu den Zielen der Stiftung passt, hat eine Chance. Auch Bürgerinnen und Bürger, die selbst keine Projekte umsetzen, können mit einer Spende einen wichtigen Beitrag leisten. Denn jede Unterstützung zählt.

Die Bürgerstiftung ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie aus Gemeinschaftsinn und Engagement konkrete Verbesserungen entstehen. Sie lädt alle ein, mitzumachen – für ein starkes, solidarisches Crailsheim. Weitere Informationen sowie das Antragsformular zur Projektförderung gibt es unter www.crailsheim.de/buergerstiftung.

Info: Die Crailsheimer Bürgerstiftung wurde 2014 gegründet. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung haben Sie die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten

und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zustiftungen zum Stiftungskapital sind jederzeit in jeder Höhe möglich und können auf folgendes Konto eingezahlt werden: Stiftergemeinschaft der Sparkasse, Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim, IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79, Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggfs. Name und Adresse sowie Zuwendung oder Spende, Rückfragen an Telefon 07951 403-1108 oder per E-Mail an buergerstiftung@crailsheim.de.



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

NEUBÜRGER-BROSCHÜRE

Neues Faltblatt über Crailsheim

Crailsheim überrascht. Die Stadt im Nordosten Baden-Württembergs verbindet historische Tiefe mit moderner Dynamik und schafft es, dabei ganz nahbar zu bleiben – mit Charme, Charakter und einem Stück Maultasche. Das zeigt auch die neu aufgelegte Broschüre für Neubürger, mit der sich die Stadt ab 1. Juni in einem kompakten Faltblatt einladend präsentiert.

„Der neue Flyer ist kompakt, modern und beinhaltet verschiedene Gutscheine, die einen Anstoß zu ersten Entdeckungen in Crailsheim geben. „Hiermit heißen wir alle herzlich willkommen, die neu zu uns ziehen. Es soll über unsere Stadt informieren, den Einstieg erleichtern und dazu einladen, aktiv am städtischen Leben teilzunehmen. Wir möchten von Anfang an zeigen: In Crailsheim ist man nicht nur gemeldet, sondern angekommen“, betont Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer.

Über 900 Jahre Geschichte

Wer in Crailsheim ankommt, betritt mehr als nur einen neuen Wohnort – er wird Teil eines Ortes mit Charakter und Geschichte. Die Stadt mit rund 37.000 Einwohnerinnen und Einwohnern vereint regionale Verwurzelung mit wirtschaftlicher Stärke, kultureller Vielfalt und landschaftlichem Reiz.

Seit über 900 Jahren schreibt Crailsheim Geschichte – sei es als Reformationsstadt, als Eisenbahnknotenpunkt oder durch Persönlichkeiten wie Hans Scholl. Mit dem Scholl-Grimminger-Preis ehrt die Stadt bis heute couragiertes Engagement.



Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer und Carina Marek, Leiterin des Bürgerbüros im Ressort Sicherheit & Bürgerservice, zeigen das neue Faltblatt von außen und innen. Foto: Stadtverwaltung

Kultur, Sport und Lebensqualität

Gleichzeitig ist Crailsheim ein Motor für Innovation: Über die Hälfte der Wirtschaftsleistung stammt aus dem produzierenden Gewerbe, der Ursprung des Packaging Valley liegt hier – genauso wie der erste Verpackungsroboter oder das weiterentwickelte Handfunkgerät. Auch im Alltag zeigt sich die Lebensqualität: Veranstaltungen wie das Fränkische Volksfest, das Kulturwochenende, eine aktive Vereinslandschaft und kulinarische Spezialitäten prägen das Miteinander. Sportlich setzt vor allem das Basketballteam der Hakro Merlins

Akzente, kulturell locken Stadtbücherei und Volkshochschule mit Angeboten, in die Neankömmlinge durch Rabatte direkt eintauchen können.

Crailsheim heißt willkommen – mit Symbolkraft, Herz und einem Blick nach vorn.

Info: Dies alles ist in der neu aufgelegten Broschüre ab 1. Juni für Neubürger der Stadt Crailsheim kompakt zusammengefasst – als Überblick über Geschichte, Kultur, Angebote und Ansprechpartner vor Ort: eine Einladung zum Entdecken, Mitmachen und Ankommen.

Bürgerstiftung Crailsheim – Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Bürgerstiftung Crailsheim unterstützt gemeinnützige Projekte im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung besteht die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der

Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zuwendungen (bitte im Betreff angeben) können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Bürgerstiftung Crailsheim
 der Stiftergemeinschaft
 IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79
 BIC: SOLADES1SHA
 Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggfs. Name und Adresse, Zuwendung oder Spende



PERSONALRÄTE

Jährliches Treffen im Ratssaal

Rund 60 Personalrätinnen und Personalräte aus Crailsheim, Bad Friedrichshall, Neckarsulm, Schramberg, Schwäbisch Hall und Sinsheim kamen dieses Mal zum jährlichen Treffen im Ratssaal zusammen. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des gastgebenden Personalrats Crailsheim, Ulrike Fischer, und Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer standen Themen wie Erschwerungszulagen, Höhergruppierungen und Kita-Situationen im Fokus. Am Nachmittag folgte eine Betriebsbesichtigung bei der Gerhard Schubert GmbH – der Tag klang beim gemeinsamen Abendessen im Hirschgarten aus.

Foto: Stadtverwaltung



PARC VITAL

Beliebter Sommertarif ist zurück



In der Zeit vom 1. Juni bis zum 31. August kann das parc vital zum Sommertarif günstiger besucht werden.

Foto: parc vital

Ab Juni bietet das parc vital wieder ihren beliebten Sommertarif an. Bis zum 31. August kann die Saunalandschaft zu einem günstigeren Preis besucht werden.

Vom 1. Juni bis zum 31. August bietet das parc vital seinen Saunagästen erneut den beliebten Sommertarif an. Während dieses Zeitraums können Besucherinnen und Besucher die Crailsheimer Saunalandschaft ohne Zeitbegrenzung ganztags genießen und zahlen dafür lediglich den günstigen Preis eines „4 Stunden“-Tickets. Zudem beginnt der Abendtarif in diesem Zeitraum bereits um 18.00 Uhr, statt wie üblich um 19.00 Uhr. In diesem Zeitraum kostet der Eintritt ins parc vital nur noch 17 Euro.

Weitere Informationen zur Saunalandschaft im parc vital sind online unter www.parc-vital.de verfügbar.

STÄDTISCHE HOMEPAGE

Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.crailsheim.de

[crailsheim.de](http://www.crailsheim.de) eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag

www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

AUS DEM GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

Schulen und Kindergärten im Blick

Mit der Eichendorffschule, der Leonhard-Sachs-Schule und der Reußenbergschule in Tiefenbach sowie den Kindergärten Wacholderland in Westgartshausen, Lummerland auf dem Roten Buck und Pustebume in Tiefenbach hatten Verwaltung und Gemeinderat ein straffes Programm vor sich, als sie vor Kurzem zu einer mehrstündigen Besichtigungsfahrt aufbrachen. Ein Thema zog sich dabei durch alle besuchten Gebäude: Der Bedarf nach mehr Platz für Betreuung, Unterricht oder Ganzttag ist groß.

Nur einen Tag nach der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderats wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Besichtigungsrunde mit der kommunalpolitischen Realität befasst. „Diese Besichtigungsfahrt ist auch ein politisches Signal: Wir nehmen die Herausforderungen mit offenem Blick an“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer. „In den kommenden Jahren gehen wir konsequent die Aufgaben an und stellen die Weichen für moderne Bildungsorte in Crailsheim.“ Dabei war die knapp bemessene Zeit von dreißig Minuten je besuchter Schule und Kindergarten gut gefüllt.



Götz Förg, Leiter Ressort Immobilienmanagement, informierte die Stadträte über den jeweiligen Zustand und die geplanten Maßnahmen in den besuchten Schulen und Kindergärten.

Nach einer kurzen Einführung zu den geplanten Maßnahmen der Stadtverwaltung konnten die Schul- bzw. Einrichtungsleiter ihre Sicht darstellen sowie die Notwendigkeiten und Erfordernisse benennen, bevor auch die Elternvertreterinnen und -vertreter sich äußern konnten. Organisiert hatten die Fahrt die städtischen Ressorts Immobilienmanagement sowie Bildung & Wirt-

schaft, vorausgegangen war ein Antrag der AWV-Fraktion im vergangenen Jahr. Ausgewählt wurden die Schulen und Kindergärten, die auf den jeweils durch den Gemeinderat festgelegten Prioritätenlisten aktuell ganz oben stehen.

Schafwolle gegen Lärm

Den Auftakt der Rundtour durch Crailsheim machte der Kindergarten Wacholderland in Westgartshausen. Götz Förg, Leiter im Ressort Immobilienmanagement in der Stadtverwaltung, erläuterte, dass der Problematik mit zu hoher Lautstärke in den Gruppenräumen mit speziellen Schafwollpaneelen in einem Raum zu Leibe gerückt wurde. Die damit erzielten guten Ergebnisse bei der Reduzierung des Lärms konnte auch Erzieherin Michelle Laut bestätigen. Laut berichtete auch, dass die Einrichtung aktuell mit 45 Kindern, darunter ein Integrationskind, voll belegt sei.

Raumsituation und Barrierefreiheit als Kritikpunkte

Problematisch sei insbesondere die Raumsituation sowie die fehlende Barrierefreiheit im Gebäude. Das konnte auch Förg bestätigen, der aber auch betonte, dass eine Generalsanierung nicht vorgesehen sei. Stattdessen solle, gemäß der aktuellen vom Gemeinderat



Caroline Fischer von der Leonhard-Sachs-Schule (1. v. r.) und Edith Conrad, Elternbeiratsvorsitzende (2. v. r.) stellen die Situation an der Schule dar.

AUS DEM GEMEINDERAT

beschlossenen Prioritätenliste, 2029 eine Erweiterung des Raumangebots erfolgen. Die Barrierefreiheit, so Förg auf eine Nachfrage weiter, werde bei allen städtischen Baumaßnahmen mitbedacht. Ein Wunsch aus der Elternschaft war auch die Vergrößerung des vorhandenen Gartens, den sich die Gruppe natürlich anschaute.

Erweiterungsbau an EDS geplant

Die nächste Station auf dem Plan war die Eichendorffschule (EDS). Der Treffpunkt hier: Die Fläche neben dem bestehenden Mensagebäude. Das solle, so Götz Förg in seiner Erläuterung der Maßnahmen, abgerissen werden und damit Platz machen für einen Erweiterungsanbau, der nicht nur zwölf neue Klassenzimmer, sondern auch ausreichend groß dimensionierte Mensaräume umfassen soll, zudem muss die Heizzentrale für die Schulgebäude erneuert werden. Noch offen sei, ob bei der gesamten Maßnahme mit einem Generalplaner gearbeitet werde. Die Notwendigkeit zur Erweiterung der Räume konnte Schulleiter Oliver Grau mit eindrucksvollen Zahlen belegen. 672 Schülerinnen und Schüler sind aktuell an der Gemeinschaftsschule, davon 205 Grundschüler sowie 79 an der Außenstelle in Roßfeld. Aktuell werden noch Räume der Käthe-Kollwitz-Schule mitgenutzt. Grau bedankte sich ausdrücklich für die „sehr gute und ehrliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe“ bei der Stadtverwaltung. Zusätzliche Mittel stünden dabei, so Grau, über die Aufnahme der Schule in das „Startchancen-Programm“ des Landes bereit, von denen rund eine Million Euro in die Ausstattung des Neubaus fließen könnten. Auf die Frage, wann mit den Baumaßnahmen begonnen werde, betonte Götz Förg, dass in diesem Jahr noch die Planung erfolge und dann von einem vergleichbaren Zeitplan wie beim Neubau der Realschule zur Flügelaue ausgegangen werden müsse. Förg nannte einen Zeitraum von rund fünf Jahren für die Gesamtmaßnahme, es werde aber versucht, hier noch zu optimieren.

Mehr Platz auf dem Roten Buck

Das zu geringe Platzangebot ist auch einer der Knackpunkte im Kindergarten Lummerland, den die Gruppe nach der Eichendorffschule ansteuerte. Clau-



Auch im Kindergarten Lummerland auf dem Roten Buck spielt das Thema Platzangebot eine wichtige Rolle. Leiterin Claudia Quirino (3. v. l.) zeigte den Teilnehmern die aktuellen Herausforderungen auf.

dia Quirino, Leiterin des Kindergartens auf dem Roten Buck, beschrieb eindrucksvoll, wie die Kinder und Erzieherinnen mehrmals täglich zwischen den beiden vorhandenen Gebäuden des Kindergartens wechseln müssten, da sowohl Platz für das Mittagessen wie auch Schlafräume nicht für die Anzahl der Kinder ausgelegt seien. Das Nebengebäude müsse abgerissen und neu gebaut werden, betonte Götz Förg und berichtete zugleich, dass der Zustand des Hauptgebäudes so gut sei, dass dies weiter genutzt werden könne. Zwar sei die verwinkelte Anordnung der Räume nicht optimal, durch einen neuen, direkt ans Gebäude anschließenden Bau, könne der Raumnot aber Abhilfe geschaffen werden.

Ausweichlösung im Blick

Notwendig sei jedoch, so Förg, die Schaffung einer Interimslösung für die Zeit der Baumaßnahmen. Der Ressortleiter machte den Stadträtinnen und Stadträten auch direkt einen Vorschlag, wie dies umsetzbar wäre. Die Überlegung sei, so Förg, das städtische Grundstück des ehemaligen Kindergartens in der Kirchstraße in Altenmünster zu nutzen, um dort einen mobilen Bau zu errichten, der bei den anstehenden Maßnahmen als Ausweichquartier dienen könne. Die Erreichbarkeit sei auch mit dem Stadtbus gut, betonte Förg auf

Nachfrage, und die Lösung könne zukünftig eventuell auch an anderen Standorten genutzt werden. „Das Projekt müsste aber in der Prioritätenliste vorgezogen werden“, so Förg. Eine entsprechende Sitzungsvorlage, auch zur Finanzierung, werde in den Gemeinderat eingebracht, sodass die vom Elternbeirat geäußerten Bedenken hinsichtlich dann fehlender Mittel für den Anbau am Lummerland aufgegriffen und beigelegt werden könnten.

Lagerfläche benötigt

Auch der Kindergarten „Pustebume“ in Tiefenbach leidet unter zu wenig Platz in den vorhandenen Räumen. Leiterin Marlies Hauptkorn-Behnisch bietet unter anderem Yoga für die Kinder in der Einrichtung an, aber auch abseits von solchen Gruppenangeboten, die aufgrund des geringen Platzbedarfs nur mit großem Aufwand umsetzbar sind, fehlt es an Fläche. Lagerräume sind im ehemaligen Rathaus in Tiefenbach, was bedeutet, dass eine Erzieherin mit ihrem Privatauto dorthin fahren müsse, zugleich könnte eine weitere Gartenhütte bei diesem Problem helfen. Für die Raumnot könne eine Container-Lösung Abhilfe bieten, so Marlies Hauptkorn-Behnisch. Götz Förg verwies auf die beschlossene Prioritätenliste, die maßgeblich für die Arbeit der Verwaltung sei. *Fortsetzung auf Seite 14*

AUS DEM GEMEINDERAT

Fortsetzung von Seite 13

Das wiederum wollten einige Stadträte so nicht akzeptieren und auch SPD-Stadtrat und Ortsvorsteher Harald Hügelmair forderte pragmatischere Lösungen sowie ein Abweichen von der Prioritätenliste für kleinere Maßnahmen. Friedrich Lober (CDU) brachte das veränderte Anforderungsprofil eines zeitgemäßen Kindergartens in die Diskussion ein, das deutlich von den Anforderungen zum Zeitpunkt des Baus der Einrichtungen abweiche. Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler betonte, dass das Geld bei allen gerechtfertigten Wünschen endlich sei und deshalb die Verwaltung anhand der Prioritätenliste vorgehe.

Steigende Schülerzahlen in Tiefenbach

Zu wenig Platz für immer mehr Kinder ist auch das Problem in der Reußenbergschule in Tiefenbach. Schulleiterin Katja Munzinger begrüßte die Besichtigungsteilnehmer und berichtete von steigenden Schülerzahlen, die ab dem Schuljahr 2025/2026 dazu führen werden, dass für zehn Klassen lediglich neun Klassenzimmer zur Verfügung stehen. Abhilfe könne der bisherige Ganztagsraum schaffen, womit für die aktuell 53 Kinder in der Ganztagsbetreuung, die im kommenden Schuljahr auf 70 ansteigen sollen, eine neue Lösung gefunden werden muss. Auch an diesem Thema sei man dran, betonte Götz Förg und verwies auf das leer stehende ehemalige Pfarrhaus direkt neben der Schule. Hierzu würden Gespräche geführt.

Neubau soll Probleme lösen

Den Abschluss der Rundtour durch Crailsheim bildete der Besuch in der Leonhard-Sachs-Schule (LSS). Hier begrüßte Caroline Fischer in Vertretung von Schulleiterin Iris Heck die Stadträte und Verwaltungsvertreter. Götz Förg betonte zu Beginn, dass entgegen der bisherigen Vorgehensweise Erhaltungsmaßnahmen an der Schule durchgeführt werden und dies auch zukünftig so gehandhabt werden solle. Insgesamt werden knapp 500 Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule unterrichtet. Davon sind rund 300 in der Ganztagsbetreuung. Auch auf die Historie, die dazu führte,



In der Reußenbergschule in Tiefenbach steigen die Schülerzahlen, sodass zukünftig ein Ganztagsraum zum Klassenzimmer umfunktionierte werden soll. Auch hiervon machten sich die Stadträte vor Ort einen Eindruck.

Fotos: Stadtverwaltung

dass die LSS in der Prioritätenliste hinter den Neubau der Realschule zur Flügelaue sowie die Erweiterung der EDS gerutscht ist, ging Fischer ein und sprach die Platzprobleme, die Toiletten-situation sowie die Hitze im Gebäude in den Sommermonaten an. Sie verwies darauf, dass eine attraktive Innenstadt-schule notwendig sei, um Schülerinnen und Schüler zu gewinnen. Elternbeiratsvorsitzende Edith Conrad betonte ebenfalls die Notwendigkeit eines früheren Neubaus, zumal Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler darauf verwies, dass sich der Zeitplan für den Neubau aufgrund der Abhängigkeiten von den Maßnahmen an RzF und EDS möglicherweise auf 2033 verschieben werde. Conrad sprach noch weitere Themen an, darunter eine Sperrung der Goldbacher Straße, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Einrichtung von „Kiss & Go“-Parkplätzen an der Jahnhalle.

Frage der Priorität

Sebastian Klunker (AWV) betonte, dass die Verwaltung und der Gemeinderat die Versäumnisse der zurückliegenden Jahrzehnte ausbaden müssten, was dazu führe, dass priorisiert werden müsse, zugleich seien die Kapazitäten nicht vorhanden, um alle Projekte gleichzeitig anzugehen. Für eine deutlich frühere Lösung für die LSS sprachen sich Sebastian Karg und Xavier

Szymanski-Zwadlo (beide von der Fraktion der GRÜNEN) aus. Auch die Frage nach einem Neubau am aktuellen Standort kam auf, ebenso wie die nach einem verfügbaren Grundstück für den Neubau. Hier verwies Götz Förg auf ein städtisches Grundstück neben der Realschule am Karlsberg, das für den LSS-Neubau vorgesehen sei. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer betonte, dass die Prioritätenliste durch den Gemeinderat angepasst werden könne, aber auch hierfür eine Abwägung der Maßnahmen notwendig sei: „Es muss klar sein, dass personell und finanziell nicht alle Notwendigkeiten gleichzeitig umgesetzt werden können.“

Seine Ankündigung zu Beginn der Fahrt, auf die Zeit achten zu müssen, machte Crailsheims Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer über den gesamten Nachmittag wahr, sodass die Besichtigungstour nahezu pünktlich um 18.00 Uhr und reich an Eindrücken und Informationen beendet werden konnte. Die Diskussionen zur weiteren Umsetzung und möglichen Verschiebung von Prioritäten, dürften im Gemeinderat jetzt aber erst beginnen.

Wo erhalte ich eine Lebensbescheinigung? Eine Lebensbescheinigung erhalten Sie im Bürgerbüro.

TRAUMJOB HORAFF



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

TECHNISCHER BAUVERSTÄNDIGER FÜR DIE UNTERE BAURECHTS- BEHÖRDE (w/m/d) (2025-05-01)

im Ressort Stadtentwicklung (Sachgebiet Baurecht) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Auskünfte und Beratung von Architekten, Ingenieuren und Bauherren
- Selbstständige Durchführung von Genehmigungsverfahren nach LBO
- Technische Beteiligung an bauordnungsrechtlichen Verfahren der Unteren Baurechtsbehörde

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium (Diplom oder Bachelor/Master) im Bereich Architektur, (Bau-)Ingenieurwesen oder vergleichbares Studium oder als Bautechniker mit mehrjähriger Berufserfahrung
- EDV-Kenntnisse in MS Office sowie GIS
- Kenntnisse im öffentlichen Baurecht (LBO BW)
- Kundenfreundlichkeit, Verhandlungsgeschick
- Engagiertes, strukturiertes team- und zielorientiertes Arbeiten
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Benefitsystem mit Wahlmöglichkeit zwischen einem regionalen Einkaufsgutschein und der Nutzung eines Firmenfitnessprogramms
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Markus, Ressort Stadtentwicklung, Telefon 07951 403-1341

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 22. Juni 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VERBANDSVERSAMMLUNG

Zweckverband Wasser- versorgung Jagstgruppe

Die nächste Verbandsversammlung findet am Donnerstag, 5. Juni 2025, um 11.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Rosenberg statt. Tagesordnung: 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2024, 2. Bau- und Betriebsbericht, 3. Wahl der Verbandsvorsitzenden, 4. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen, a) Allgemeine Finanzprüfung 2016-2022 durch die GPA.

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet am Montag, 2. Juni 2025, um 18.00 Uhr im Rathaus, Arkadenforum, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Weitere Planung des Spendenlaufs
2. Vorbereitung des Tätigkeitsberichts 2025
3. Bericht aus dem Gemeinderat
4. Besprechung der Tagesordnung des Gemeinderates
5. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Moritz Thiel und Julia Karwan
Erster Vorsitzender und Zweite Vorsitzende des Jugendgemeinderates

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

WIEDERHOLUNG DER BEREITS AUF WWW.CRAILSHEIM.DE VERÖFFENTLICHTEN BEKANNTMACHUNG

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 11. Oktober 2024

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung der Gemeindeordnung und weiterer Vorschriften vom 12.11.2024 (GBl. Nr. 98), hat der Gemeinderat am 15. Mai 2025 folgende Änderungen der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Im Zuge der Abschaffung der Unechten Teilortswahl wurde die Größe des Gemeinderats der Stadt Crailsheim in § 3 der Hauptsatzung auf 40 ehrenamtliche Mitglieder festgelegt. Damit erhält § 5 Abs. 2 folgenden Wortlaut:

§ 5 Bildung von beschließenden Ausschüssen

(2) Der Hauptausschuss und der Bau- und Sozialausschuss bestehen jeweils aus 20 Stadtratsmitgliedern und dem/der Oberbürgermeister/in.

Diese Festlegung bleibt längstens bis zum Ablauf der zweiten auf die Abschaffung der Unechten Teilortswahl folgenden Wahlperiode bestehen. Anschließend reduziert sich die Anzahl automatisch auf jeweils 16 Mitglieder.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister (Oberbürgermeister) dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ausgefertigt:

Crailsheim, 22.05.2025

gez. i. V. Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister

TERMINE ORTSTEILE

■ **Roßfeld**

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Roßfeld findet am Freitag, 6. Juni 2025, um 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Roßfeld im Konferenzraum statt. Tagesordnung: 1. Bürgerfragestunde, 2. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge, 3. Bauangelegenheiten, 4. Verschiedenes.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ **Abteilung Kernstadt**

Mo., 02.06., 19.00 Uhr: Übung 1. Zug zusammen mit der Abteilung Onolzheim.

■ **Abteilung ABC-Zug**

Mo., 02.06., 19.00 Uhr: Übung ABC-Zug.



Horaffen-Tasse

Im Bürgerbüro gibt es Kaffeetassen mit dem Crailsheimer Wahrzeichen, dem Horaffen, zu kaufen. Diese Tassen fassen 330 ml und sind für 9 Euro erhältlich – ideal für alle, die morgens mit einem Schluck Crailsheim in den Tag starten möchten.

Digitale Leistungen der Stadtverwaltung

Wer eine Geburtsurkunde oder Wohngeld online beantragen möchte, kann dies über das landesweite Serviceportal www.service-bw.de machen. Die Stadtverwaltung bietet hiermit auf ihrem Weg in die digitale Zukunft zwei Dienstleistungen an, die ohne Ausdruck oder persönliches Erscheinen erledigt werden können. Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes ist auf www.service-bw.de die Online-Beantragung weiterer Dienstleistungen möglich.



AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

SCHÜLERAUSTAUSCH 2024/2025

Drittes Update aus den USA – Lilli Gebert berichtet aus Worthington

Lilli Gebert, Austauschschülerin aus Crailsheim, lebt inzwischen seit einem Dreivierteljahr in Worthington, Minnesota (USA). In ihrem dritten Brief berichtet sie von vielen unvergesslichen Erlebnissen – von ihrem ersten Softballspiel bis zum lang ersehnten Prom-Abend und lässt ihre Heimat an ihrem Alltag und ihren Abenteuern in den USA teilhaben.

Hallo Crailsheim, ich melde mich mit meinem dritten Brief, was aber auch heißt, dass schon drei Viertel meines Austauschjahres vorbei sind. Anfang Februar war es an der Zeit, mich vom Tanzteam zu verabschieden. Ich habe viele neue Freunde gefunden. Um ehrlich zu sein, war es nicht leicht für mich, zu wissen, dass wieder etwas endet. Das Team wird für immer meine kleine Tanzfamilie sein und nächstes Jahr, wenn die Saison wieder beginnt, werde ich sie von Crailsheim aus anfeuern.

Der Super Bowl ist ein großes Ereignis hier in Amerika. Viele Leute veranstalten kleine Super-Bowl-Partys. Ich hatte eine kleine Party mit Jackie und Mari Probst. Wir haben alle zusammen gekocht, hatten natürlich auch Nachtisch dazu und haben den ganzen Abend Football geschaut. Mir hat besonders die Halbzeitshow gefallen.



Lilli Gebert beim Prom.

Wir haben hier in Worthington eine Eishalle. Ein paar Freunde und ich sind zusammen Schlittschuhlaufen gegangen. Das hat echt Spaß gemacht. Anschließend sind wir noch ins Kino, um den neu erschienenen Film „Paddington in Peru“ anzusehen.

Mitte Februar zog ich zu meiner dritten Gastfamilie, Teresa, Matt, Riley, Wesley, Myranda und Charley Widboom. Dabei gab es den allerersten Snow Day dieses Jahr. Es ist wie Hitzefrei, nur eben mit Schnee. Es war cool, einfach zu Hause zu bleiben. So konnte ich mich besser bei meiner neuen Gastfamilie einleben und mich zurechtfinden. Die Widbooms leben auf einem Bauernhof. Sie haben Kühe, Schweine, zwei Esel und Hühner.

Am Morgen nach meinem Einzug haben wir die Hühner gefüttert und die Eier eingesammelt. Anschließend gingen wir in den Stall, da wir neue Kühe bekommen hatten. Ich war bei der Entladung hautnah dabei. Natürlich durfte ein Besuch bei den beiden Eseln auf meinem Hofrundgang nicht fehlen. Sie wurden ausgiebig gestreichelt und sie haben es sehr genossen. Mein Gastbruder Charley hat auch eine Show-Kuh. Sie heißt Shila. Er kümmert sich mehrmals am Tag um sie. Ich bin mit ihm mitgegangen und habe ihm geholfen, sich um sie zu kümmern. Für mich sind die Arbeiten auf einer Farm neu. Ich versuche, so gut wie es geht, mitzuhelfen.

Charley spielt auch Basketball in der Schule und er hatte ein wichtiges Turnier. Wir sind alle zusammen hingegangen und haben ihn und sein Team angefeuert.

Bei einem Geburtstagsbesuch eines Cousins in Minneapolis standen wir frühmorgens auf und fuhren zweieinhalb Stunden mit dem Auto, um den Tag dort zu verbringen. Zuerst sind wir Essen gegangen und danach waren wir Bowling spielen. Um den erlebnisreichen Tag abzurunden, haben wir noch



Cassie Schulz und Lilli Gebert machen Bilder für den Prom.

eine Runde Lasertag gespielt. Ein Riesenspaß!

Ende Februar haben wir die neuen Austauschschüler offiziell bekannt gegeben. An dieser Stelle nochmals „Herzlichen Glückwunsch“ an Fiona Kaiser aus Crailsheim und an Kingstin Nguyen aus Worthington. Ihr habt ein tolles Jahr vor euch!

Meine Freunde und ich haben uns das Schulmusical in der Aula angesehen. Dieses Jahr hieß es „Bright Star“. Es war ein sehr schöner Abend. Dominic Burns und Dalen Burns haben meine Abschlussfotos fürs Jahrbuch mit mir aufgenommen, und sie sind sehr schön geworden.

Anfang März hatte meine Freundin ihren 17. Geburtstag in Sioux Falls gefeiert. Wir sind lecker Sushi essen gegangen und haben uns dann noch einen Frozen-Yogurt geholt. Zudem haben wir nach Prom-Kleidern geschaut. Jeder hat verschiedene Kleider anprobiert. Es war ein riesiges Gelächter. Ein toller Mädelsausflug. Ich habe mich sehr darauf gefreut, dass das Softballtraining beginnt und ich somit neue Leute kennenlernen kann. Es macht viel Spaß und ich genieße es, Zeit mit neuen und „alten“ Freunden zu verbringen. *Fortsetzung auf Seite 18*

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

Fortsetzung von Seite 17

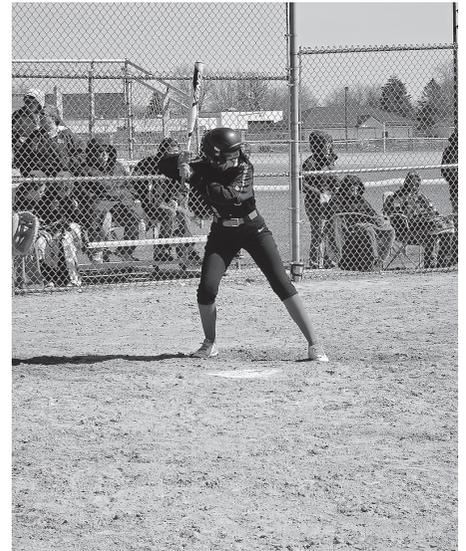
Ich hatte die Möglichkeit, an einem Musikwettbewerb teilzunehmen. Für das Vorspiel habe ich ein Musikstück mit Klavierbegleitung vorbereitet, welches ich zwei Wochen vorher bekommen hatte. Dieses habe ich dann vor einer Jury vorgetragen. Ich war total aufgeregt. Umso mehr war ich überrascht, als ich die Wertung Superior bekommen habe, welche die höchste Wertung ist. Ich habe mich riesig darüber gefreut und war ein bisschen stolz auf mich.

Nach sehr vielen Trainingseinheiten war es an der Zeit für unser erstes Softballspiel. Ich war sehr nervös, da ich die Regeln noch nicht ganz kannte. In der Praxis versteht man manche Spielzüge besser als in der Theorie. Ich wurde lautstark von meinem Team angefeuert. Nach einer Weile habe ich diese dann auch verstanden. Es war mein erstes Softballspiel und ich habe meinen ersten Punkt für das Team geholt. Da hier sehr viele Aktivitäten stattfinden, vergeht die Zeit gefühlt sehr schnell. Plötzlich war dann auch schon Spring Break. Ich hatte das Glück, dass ich mit meiner Gastfamilie auf deren Familienausflug mitreisen durfte. Wir sind zuerst nach Dallas, Texas, geflogen und haben dann einen Anschlussflug nach Brownsville, Texas, genommen. Ein Taxi brachte uns nach South Padre Island. Das ist ganz nah an der Grenze

zu Mexiko. Da es schon spät war, als wir an unserem Hotel ankamen, sind wir nur noch ins Bett gefallen. Somit waren wir für den nächsten Tag ausgeruht. Unser Hotel war direkt am Strand und deswegen sind wir im Meer schwimmen gegangen und haben uns gesonnt. Da die Sonne dort unten stärker ist, als man es gewohnt ist, haben wir es ein bisschen unterschätzt und haben uns direkt verbrannt, obwohl wir uns alle eingecremt hatten. Wir sahen aus wie laufende Tomaten. Am Abend haben wir uns alle schick gemacht und sind in ein nobles Restaurant gegangen. Dieses hatte sogar einen eigenen Fotografen. Am nächsten Tag haben wir Fahrräder gebucht und haben die Insel erkundet. Zudem habe ich den „Golf von Amerika“ gesehen, da dieser direkt an der Insel ist. Natürlich durften Souvenirs nicht fehlen.

Der eigentliche Grund, weshalb wir nach Texas gegangen sind, war es, meinen Gastopa zu überraschen. Jeden Winter geht er nach Texas, um dem typischen Minnesota-Winter zu entfliehen, was ich vollkommen nachvollziehen kann. Der Winter ist nun um und deshalb war es an der Zeit, mit Opa nach Hause zu reisen. Wir dachten, wir Kinder kommen mit, um ihn zu überraschen, da er uns sehr vermisst hat. Das hat super geklappt. Er war total sprachlos, als wir plötzlich an seiner Tür geklopft haben. Wir haben den ganzen Tag mit ihm verbracht und ein paar Spiele gespielt.

Am nächsten Morgen hieß es früh aufstehen, da wir alle nach Austin, Texas, weitergefahren sind. Mein Gastpapa und mein Gastopa sind jedoch mit dem Auto nach Hause gefahren. Meine Gastmama, -bruder, -schwester und ich haben uns E-Roller gemietet und Austin und die Innenstadt weiter erkundet. Ich LIEBE Sushi und deswegen sind wir am Abend zu einem sehr leckeren Restaurant gelaufen. Welches auf einer schönen Dachterrasse war. Von dort hatte man eine wunderschöne Sicht auf Austin. Nachdem wir zurück im Hotel waren, haben wir uns noch Eiscremesandwiches geholt. Die waren super lecker, aber auch sehr, sehr groß. Fast zu groß, aber Eis geht immer. Da unser Hotel einen Rooftop-Pool hatte,



Lilli Gebert bei ihrem ersten Softballspiel.

sind wir alle noch eine Runde schwimmen gegangen. Man konnte Austin von oben sehen, es war atemberaubend. Ein wahres Lichtermeer!

Am darauffolgenden Morgen ging es nach dem Frühstück leider schon zum Flughafen und somit wieder nach Hause nach Worthington. Die Woche ging rasend schnell vorbei. Ich möchte gar nicht daran denken, dass es so langsam auf das Ende meiner Zeit hier zugeht. Ich bin total dankbar für diese Chance, Texas gesehen zu haben. Das ist nicht selbstverständlich.

Am nächsten Tag hatte ich meinen ersten Schultag im vierten und somit letzten Quartal. Ich habe mich für Blumen-design, Geschichte vs. Hollywood, Band, Nachrichten und Stained Glass (Glas-kunst) entschieden. Ich mag Stained Glass am meisten. Dort machen wir ein Mosaik und einen Sonnenfänger. Es sind alles Fächer, die es bei uns so nicht gibt.

Am Ende des Tages habe ich mit den anderen deutschen Austauschschülern Emilie und Vincent vier Präsentationen je 60 Minuten über Deutschland und ich insbesondere über Crailsheim für die Achtklässler, die sich nächstes Schuljahr bewerben können, gehalten. Da Softball ein Teamsport ist, hatten wir auch ein Team-Bonding. Wir haben ein paar Spiele gespielt, ein Lagerfeuer gemacht und viele Snacks gegessen. Es war ein wunderschöner Abend und es ist so schön zu sehen, wie wir seitdem



Lilli Gebert im Flughafen in Austin, Texas, auf dem Weg zurück nach Worthington.

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

zusammengeschweißt sind und ich habe dabei noch einmal gemerkt, warum ich Sport mache. Man trifft so viele nette Menschen und Freunde fürs Leben.

Die Abschlussklasse hat am Ende des Schuljahres ein Wasserspiel. Ähnlich wie Lasertag, nur mit Wasserpistolen. Jeder, der mitmachen wollte, konnte sich anmelden. Darin bekommt man ein „Opfer“ zugeteilt, das man mit einer Wasserpistole nass machen und dabei filmen muss. Das dient der Beweissicherung, dass man die Person aus dem Spiel rausgeworfen hat. Man hat allerdings die Option, eine Taucherbrille oder Schwimmflügel anzuziehen. Diese Schutzmaßnahmen schützen die Teilnehmer vor einem solchen Wasseranriff. Deshalb habe ich mir direkt bei Walmart eine Taucherbrille geholt. Man hat viele mit Schwimmbrille und -flügel gesehen. Für jemanden, der nicht weiß, um was es geht, sieht das sicher seltsam aus. Es ist wirklich witzig.

Mitte April war leider schon unser letztes Bandkonzert. Es ist traurig, weil allmählich viele Dinge zu Ende gehen und nichts Neues mehr beginnt. Es kommt mir so vor, als ob ich gerade beim ersten Footballspiel war und jetzt ist das Schuljahr schon fast um. Das Jahresendprojekt war, kleinen Kindern was vorzulesen. Das haben wir dann auch gemacht und die haben sich so gefreut und haben einem ganz neugierig gelauscht.

Das erste Mal Ostern ohne meine Familie zu feiern, war ein bisschen komisch. Wir haben Ostern mit der Familie von meiner Gastmama gefeiert, hatten einen guten Brunch und haben viel geredet. Ostermontag habe ich mit meinen Freundinnen verbracht. Wir haben

unsere Ansteckblumen fürs Handgelenk selber gestaltet, da Prom kurz vor der Tür steht. Zudem habe ich mir meine Fingernägel machen lassen, passend zu meinem Kleid, welches babyblau ist. Ich habe die Chance bekommen, mit der Jugendgruppe meiner Kirche nach Kalifornien zu gehen. Wir gehen dort hin, um den Menschen in Not zu helfen, die vom großen Feuer Anfang des Jahres betroffen sind. Aber auch, um den Kindern mehr über Gott zu erzählen. Deswegen hatten wir ein Spaghetti-Abendessen-Event als Spendenaktion für unseren Trip gemacht.

Kaum war die Woche um, war auch schon Prom-Zeit. Ich habe so viel darüber in Filmen gesehen und immer davon geträumt, einmal zur Prom auf einer amerikanischen High-School zu gehen. Und dann war der Tag endlich gekommen. Das zweitletzte Event, bevor das Schuljahr endet.

Am Morgen sind meine Gastschwester Myranda und ich zum Friseur gegangen. Danach haben wir unser Make-up gemacht und unsere Kleider angezogen. Natürlich durften Bilder nicht fehlen, weshalb meine Freunde zu mir gekommen sind, um Bilder zu machen. Danach bin ich zu anderen Freunden gefahren, da diese eine Vorparty hatten und Spots für Bilder aufgebaut und auch Snacks im Angebot hatten.

Wir haben in einem Eventcenter gefeiert. Dort haben wir Essen bekommen und natürlich musste ich noch Bilder machen. Später am Abend hat ein DJ Musik gespielt und alle haben getanzt und hatten eine gute Zeit. Um 1.00 Uhr morgens kam ein Hypnotiseur und hatte sich 15 Leute ausgesucht. Ich wollte es mal probieren, um zu sehen, ob es bei mir wirklich klappt. Aber leider war



High-School-Jahrbuchfoto von Lilli Gebert. Fotos: privat

dem nicht so. Um mitzuspielen, hab ich am Anfang so getan, als ob ich auch hypnotisiert wäre. Es flog aber schnell auf und ich musste lachen.

Danach wurden noch Preise ausgelost, wie zum Beispiel ein Fernseher oder eine Musikbox. Dort waren echt tolle Preise dabei. Leider habe ich nichts gewonnen. Aber ich hätte auch nicht gewusst, wie ich es mit nach Hause nehmen sollte.

Alles in allem war es ein sehr schöner Abend. Ich durfte sehr viele Erinnerungen sammeln und wertvolle Zeit mit meinen Freunden verbringen. Ich werde dies nie wieder vergessen. Ich merke mit jedem Zeitungsbericht, dass meine Zeit hier in Worthington zu Ende geht. Es fühlt sich nicht so an, als ob ich mein zweites Zuhause bald wieder verlassen muss. Ich werde meine letzten drei Monate hier noch in vollen Zügen genießen und sauge alle Erfahrungen und Erinnerungen auf.

Liebe Grüße an alle Crailsheimerinnen und Crailsheimer
Lilli Gebert



Crailsheim entdecken

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden.

Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm.

Infos unter Telefon 07951 403-1132.

VHS-VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHT

Bücherabend mit Rainer Moritz



Dozent Prof. Dr. Rainer Moritz
Foto: Gunter Glücklich

Prof. Dr. Rainer Moritz, geboren in Heilbronn, leitete zwanzig Jahre lang das Literaturhaus Hamburg. Er ist Autor, Literaturkritiker, kurz ein Mann der Literatur. Am Dienstag, 3. Juni, findet um 20.00 Uhr im Ratssaal eine einmalige Literaturveranstaltung statt. Rainer Moritz liest an diesem Abend aus seinen Büchern „Unbekannte Seiten. Kuriose

Literaturgeschichte(n)“, „Das Buch zum Buch“ und „Mögen Sie Madame Bovary?“. Dazwischen erzählt er die schönsten Schriftstelleranekdoten und berichtet, warum ihm so unterschiedliche Charaktere wie Dagobert Duck, Dubs-lav von Stechlin, Troubadix oder Emma Woodhouse ans Herz gewachsen sind (X20161). Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem KulturWerk statt. Für eine bessere Planung wird um Voranmeldung gebeten. Die Teilnahme ist auch über die Abendkasse möglich.

PFINGSTFERIEN

Islandpferdetag für Kinder von 6 bis 12

Am Montag, 16. Juni in den Pfingstferien, findet von 10.00 bis 16.00 Uhr ein Islandpferdetag für Kinder auf dem Pferdegestüt Reußenberg statt. Er ist für Kinder von 6 bis 12 Jahren geeignet, ob Anfänger oder fortgeschrittene Reiterinnen und Reiter. Der Tag ist gefüllt mit Pferdepflege, Reiten, praktischen Übungen rund ums Pferd und anschaulichem Theorieunterricht. Die Kosten hierfür liegen bei 55 Euro inkl. Mittagessen (X10072). Anmeldung erforderlich.

NOCH PLÄTZE FREI

Italienische Küche - vegetarisch

Italien - Sonne, Olivenöl und Zitronen! Mareike Waraich bietet am Mittwoch, 4. Juni, ab 18.00 Uhr einen Urlaubstag mit Spaghetti al olio mit verschiedenen Gemüsen und einem erfrischenden Nachtisch mit Zitronen und Limoncello an (X30578).

NOCH PLÄTZE FREI

Workshop: Porträt in Farbe

Am 31. Mai findet ein besonderer Workshop mit Bettina Ruppert statt (X20708). Nach einer kurzen Einführung beginnen Übungen zur Mischung und Kontrolle von Wasser- und Farbmenge. Anschließend folgt die direkte Aquarell-Porträtübung. Er startet mit Bleistift oder Buntstiftskizzen und schrittweise dann mit dem Aquarell-Farbauftrag. Der Kurs beginnt um 10.00 Uhr.

NOCH PLÄTZE FREI

Gestalten mit Silber

Am Sonntag, 1. Juni, wird Silber auf eine ganz besondere Art verarbeitet (X21063). Silberclay lässt sich fast wie Ton bearbeiten oder sogar wie Sahne spritzen. So lassen sich einzigartige Schmuckstücke erschaffen. Der kreativen Schmuckliebhaberin oder dem kreativen Schmuckliebhaber eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten der freien, individuellen Gestaltung von Schmuckstücken.

IMPULSVORTRAG UND GESPRÄCH

Was ist eigentlich Recht?



Dozent Martin Koch
Foto: privat

Es gibt Angelegenheiten, die so selbstverständlich sind, dass wir uns keine Gedanken mehr dazu machen. Dazu gehört, was wir als „Recht“ bezeichnen. Und dies, obwohl es in mehr als zweitausend Jahren Rechtsgeschichte und -philosophie nicht gelungen ist,

eine befriedigende Letztbegründung von „Recht“ zu geben. Ein Impulsvortrag an der vhs am Dienstag, 3. Juni, ab 19.00 Uhr von Martin Koch, früherer Geschäftsführer und Vorstand in sozialen Einrichtungen, soll als Grundlage für eine Diskussion des Themas dienen. Eintritt: 5 Euro (X10337).

VHS

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de, Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

STANDESAMT

■ **Heiratsjubiläum**

Herzlichen Glückwunsch Goldene Hochzeit

30.05.: Birnstiel, Hans-Peter und Christine, geb. Hopf

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



TERMINE

STADTARCHIV

Crailsheim zum Kennenlernen

Am kommenden Sonntag, 1. Juni, lädt der Crailsheimer Stadtführungsservice zu seinem nächsten turnusmäßigen Rundgang durch die Crailsheimer Innenstadt ein – Crailsheim zum Kennenlernen für Einheimische und Gäste.

Die Führung präsentiert einige der Sehenswürdigkeiten der Stadt und berichtet von ausgewählten Aspekten der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist der Aufstieg auf den Diebsturm und der Besuch von Ehrenfriedhof und Gottesackerkapelle. Der Treffpunkt für alle Interessierten ist am 1. Juni, um 14.30 Uhr, auf dem Marktplatz. Die Führung dauert etwa 90 Minuten und die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.



Auch der Diebsturm wird beim turnusmäßigen Rundgang am 1. Juni bestiegen. Foto: Stadtverwaltung

KULTURWERK

Großer Bücherabend mit Literaturkenner

Um die Kulturszene Crailsheims zu stärken, setzt das KulturWerk auf abwechslungsreiche Veranstaltungen. Gefördert vom städtischen Projekt „Jagstbummel – Stores & Outlets“ und gesponsort von den Stadtwerken steht nun das nächste Event im Pop-up-Store an: Professor Dr. Rainer Moritz liest aus seinen unterhaltsamsten Büchern und verspricht einen unterhaltsamen Abend.

Der 1958 in Heilbronn geborene Schriftsteller und Literaturkritiker Professor Dr. Rainer Moritz, der zwanzig Jahre lang das Literaturhaus Hamburg leitete, ist ein Mann der Literatur. Er war lange im Verlagswesen unterwegs, arbeitete als Cheflektor bei Reclam in Leipzig und Programmgeschäftsführer bei Hoffmann und Campe in Hamburg. 2005 übernahm er dann das renommierte Literaturhaus in der Hansestadt und machte es zu einer der wichtigsten Adressen im deutschen Literaturbetrieb. Anfang Juni kommt der Literaturwissenschaftler, Autor, Kritiker und Übersetzer auf Einladung des KulturWerks und der Volkshochschule nach Crailsheim und liest aus drei von seinen zahlreichen Büchern: „Unbekannte Seiten. Kuriose Literaturgeschichte(n)“, „Das Buch zum Buch“ und „Mögen Sie Madame Bovary?“, erzählt die schönsten Schriftstelleranekdoten und sagt, warum ihm so unterschiedliche Charaktere wie Dagobert Duck, Dubslov von Stechlin, Troubadix oder Emma Woodhouse ans Herz gewachsen sind. Und er wird erzählen, was ihn als Jugendlichen nach Crailsheim führte. So viel sei an dieser Stelle schon verraten: Es hat was mit Fußball zu tun. Er hat



Rainer Moritz liest im KulturWerk aus seinen unterhaltsamsten Büchern und erzählt aus seinem bewegten Leben zwischen Verlag, Literaturhaus und Lieblingsfiguren. Foto: privat

über Hermann Lenz promoviert, übersetzt aus dem Französischen (neben anderen Françoise Sagan und Georges Simenon), schreibt aber auch gerne über Fischer-Dübel, Capri-Sonne und Schmelzkäseecken. Moritz ist ein Mann der Literatur und ein Fan des deutschen Schlagers – die Besucher dürfen sich also auf einen ganz besonderen Abend freuen.

Info: Am Dienstag, 3. Juni, findet die Lesung im Rathaussaal statt. Sie wird in Kooperation mit der Volkshochschule veranstaltet. Eine Anmeldung ist unter www.vhs-crailsheim.de oder Telefon 07951 4033800 möglich, der Eintritt kostet 15 Euro.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

TERMINE

VORTRAG AM 2. JUNI

Wendel Hipler – Politischer Kopf im Bauernkrieg?

Vor 500 Jahren erschütterte der Bauernkrieg die feudale Ordnung in vielen Gebieten Süd- und Mitteldeutschlands. Eine der wichtigsten Figuren in diesem Konflikt war Wendel Hipler. Mit ihm beschäftigt sich am 2. Juni ein Vortragsabend.

Wendel Hipler arbeitete viele Jahrzehnte im Dienste verschiedener hohenlohscher Grafen. Allerdings überwarf er sich mit seinen früheren Arbeitgebern und es kam zu jahrelangen, meist gerichtlichen, aber auch gewalttätigen Auseinandersetzungen. 1525 schloss er sich den aufständischen Bauern an und wurde zu einem ihrer Führer. Berühmt wurde er durch die Einberufung eines Bauernparlaments im Mai 1525 nach Heilbronn. Aufgrund der vernichtenden Niederlage der Bauern bei Böblingen trat das Bauernparlament nie zusammen. Hipler floh und geriet in Gefangenschaft.

Der Vortrag bettet die Rolle Hipplers in die allgemeine Geschichte des Bauernkriegs in unserer Region ein. Auch auf die Nachwirkung der damaligen Ereignisse wird eingegangen. Trotz der verheerenden



Am 2. Juni beleuchten Stadtarchiv und Crailsheimer Historischer Verein die Rolle des Bauernführers Wendel Hipler im Kontext des Bauernkriegs von 1525.

Foto: Stadtverwaltung

Niederlage der Bauern hatte die Angst vor einem neuen Bauernkrieg auch noch über 300 Jahre später in der Region einen festen Platz in der Erinnerung, wie die Ereignisse im März 1848 zeigten.

Info: Der Vortrag findet am 2. Juni um 19.30 Uhr im Ratssaal statt. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse, Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins sind frei.

MUSIKSCHULE

Junge Talente begeistern bei Schülerkonzert

Die Musikschule lädt am Mittwoch, 4. Juni, zu einem besonderen Event ein: Ein Schülerkonzert im Saal der Musikschule. An diesem Abend präsentieren die jungen Talente ihr Können auf einer beeindruckenden Bandbreite an Instrumenten und versprechen ein vielseitiges Programm.

Die Musikschule lädt herzlich zum „Schüler*innen-Konzert“ der Klassen von Judith Damm, Hannah Martens und Bernhard Hubner ein. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Querflöte, Klarinette, Saxophon und Fagott – präsentiert von engagierten jungen Musikerinnen und Musikern. Das Konzert ist eine tolle Gelegenheit, die musikalische Arbeit der Musikschule zu erleben.

Info: Das Konzert der Musikschule findet am Mittwoch, 4. Juni, um 19.00 Uhr im Saal der Musikschule in der Burgbergstr. 29 statt. Der Eintritt ist frei, der Förderverein der Musikschule freut sich jedoch über eine kleine Spende zugunsten der Musikschularbeit. Infos zur Musikschule finden sich über den nebenstehenden QR-Code.



Beim Konzert der Musikschule am 4. Juni darf ein abwechslungsreiches Programm erwartet werden.

Plakat: Stadtverwaltung

 **MUSIKSCHULE
CRAILSHEIM**

Schüler*innen-Konzert



Mittwoch, 04. Juni 2025 - 19.00 Uhr
Lehrkräfte: H. Martens, J. Damm, B. Hubner
Saal der Musikschule

TERMINE

RUNDGANG DURCH AUSSTELLUNG

Mit Medienkünstler Wolf Nkole Helzle ins Gespräch kommen

Farben und Formen in der Fotografie – in der Ausstellung „TRANSLUZENTE“ im Stadtmuseum zeigt Medienkünstler Wolf Nkole Helzle faszinierende Bildwelten aus übereinandergelegten Aufnahmen. Am Mittwoch, 4. Juni, um 18.00 Uhr gibt er Einblicke in seine außergewöhnliche Arbeitsweise.

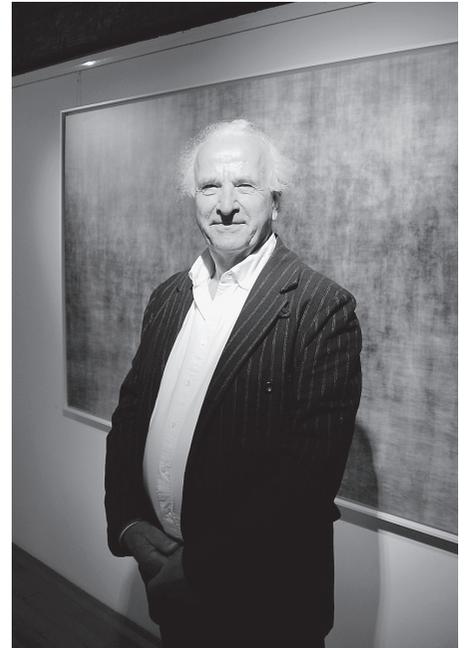
Der 1950 geborene Wolf Nkole Helzle studierte Malerei und Plastik an der Hochschule für bildende Künste in Kassel und arbeitete dann Jahrzehnte in der Hard- und Softwareindustrie. Seit 1996 ist Helzle freischaffender Medienkünstler. Als Dozent war er unter anderem in Beijing, Stuttgart und Schwäbisch Hall tätig. Seine Arbeiten umfassen Fotografie, Video, Installationen und Performances.

Fotografische Verdichtungen, so bezeichnet Wolf Nkole Helzle seine Fotografien, die wie flirrende Farbkompositionen wirken. Sie entstehen aus Hunderten von Einzelaufnahmen.

Helzle komprimiert sie in einem einzigen Bild, indem er sie als hochtransparente Schichten übereinanderlegt. Am Mittwoch, 4. Juni, 18.00 Uhr, nimmt Wolf Nkole Helzle die Besuchenden in die Welt seiner künstlerischen Ideen mit. Beim Rundgang durch seine Ausstellung „TRANSLUZENTE“ im Stadtmuseum erzählt er über seine komplexe Arbeitsweise.

Sieben seiner Werkgruppen sind noch bis zum 29. Juni zu sehen: Landschaften, Pflanzen, das partizipative Fotoprojekt „Face(s) of Humankind“ und die Simultaneities. In Letzteren lässt Helzle Fotos aus seinem über Jahrzehnte gewachsenen Archiv zu neuen Bildwelten zusammenfließen.

Info: Am Mittwoch, 4. Juni, um 18.00 Uhr führt Wolf Nkole Helzle im Stadtmuseum durch die Ausstellung „TRANSLUZENTE“. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist noch bis zum 29. Juni zu bestaunen.



Am 4. Juni führt Wolf Nkole Helzle im Stadtmuseum durch die Ausstellung „TRANSLUZENTE“. Foto: privat

30. MAI

Vom Wohnzimmer in die Galerie

Das KulturWerk, gefördert vom städtischen Projekt „Jagstbummel – Stores & Outlets“ und gesponsort von den Stadtwerken, setzt auf abwechslungsreiche Veranstaltungen in Crailsheim. Die Kulturwerkbetreiber möchten der Frage: „Wie viel Kunst gibt es eigentlich in Crailsheim und welche Art von Kunst hängt in den Wohnzimmern der Stadt?“ mit der nächsten Ausstellung „Vom Wohnzimmer in die Galerie“ nachgehen.

Kunstfreundinnen und -freunde aus Crailsheim und Umgebung ermöglichen diese Ausstellung, indem sie Kunstwerke aus Privatbesitz ans KulturWerk ausleihen und sie dort der Öffentlichkeit vorstellen.

„Diese Ausstellung ist eine tolle Gelegenheit, über Kunst in ihren unterschiedlichsten Ausformungen ins Gespräch zu kommen“, betont Christiane Walz, und ihr Ehemann Andreas Har-

than ergänzt: „Die Ausstellung bietet nicht nur die Möglichkeit, die eigenen Lieblingsbilder anderen Kunstfreunden zu zeigen, sondern sie ist auch eine Gelegenheit, Kunstwerke, die wegen Platzmangels ausgemustert worden sind, von der Bühne und aus dem Keller zu holen und sie wieder in das Licht zu rücken, das sie noch immer verdienen.“ Walz und Harthan wissen, wovon sie sprechen, denn auch in ihrem Keller stapeln sich Kunstwerke, die im Laufe von Jahrzehnten gesammelt wurden, für die aber kein Platz mehr in der Wohnung ist.

Die beiden Kunstvermittler treibt die Frage, welche Kunstschätze in Crailsheim schlummern, schon länger um. Jetzt besteht die Möglichkeit, Antworten zu bekommen.

Info: Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 30. Mai, um 19.00 Uhr im Kulturwerk statt.



Eine Ausstellung im KulturWerk macht sichtbar, was sonst im Verborgenen hängt. Foto: privat

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde**Johanneskirche**

Fr., 30.05., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht (Pfarrer Langsam); So., 01.06., 8.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Gottesdienst (Pfarrer Langsam); 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Langsam), anschl. Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren; Di., 03.06., 19.00 Uhr, Kreuzberg-GH: Kirchengemeinderatssitzung; 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe; Mi., 04.06., 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kinderchor.

Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 03.06., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; 16.30 Uhr, Haus am Vogelneß: Gottesdienst; Mi., 04.06., 15.00 - 17.00 Uhr: Bücherei; Do., 05.06., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

Diakonieverband Schwäbisch Hall

Di., 03.06., 12.00 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus: gemeinsamer Mittagstisch (Krautwickel mit Kartoffelbrei und Salat), 5 Euro, Anmeldung unter Telefon unter 07951 96199-10, der Mittagstisch findet jeden 1. und 3. Dienstag des Monats statt.

Friedenskirche Altenmünster

Do., 29.05., 10.00 Uhr, Alter Friedhof, bei schlechtem Wetter Peter-&Paul-Kirche: Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfarrer Scheerer); So., 01.06., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst mit Abschluss Konfi3-Kindern (Pfarrer Scheerer); Mo., 02.06., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 19.30 Uhr, Friedenskirche: ökum. Friedensgebet; Mi., 04.06., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 16.00 - 17.30 Uhr: Bücherei geöffnet; 19.00 Uhr, GZ: Elternabend mit Anmeldung für Konfirmation 2026, bitte zugesendete Unterlagen ausgefüllt mitbringen; Do., 05.06., 13.00 Uhr, GZ: Abfahrt zum Ausflug ins Blaue des Seniorenkreises: 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchorprobe.

Christusgemeinde Crailsheim**Christuskirche Crailsheim**

So., 01.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Franke); Mi., 04.06., 14.30 Uhr, Johanneskirche: Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam und Pfarrer Franke).

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 01.06., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche; Mo., 02.06., 18.00 Uhr: Friedensgebet.

Kirchengemeinde**Westgartshausen-Goldbach**

Do., 29.05., 10.00 Uhr: Himmelfahrtsgottesdienst im Goldbacher Freibad (bei schlechtem Wetter in der Mauritiuskirche); So., 01.06., 9.00 Uhr, Liebfrauenkirche: Gottesdienst (Pfarrer Dürr); 10.00 Uhr, Mauritiuskirche: Gottesdienst (Pfarrer Dürr); 10.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kinderkirche; Di., 03.06., 9.30 Uhr, Liebfrauen-Gemeindehaus: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 04.06., 17.00 Uhr, Mauritius-Gemeindehaus: Mädchenjungschar; 18.00 Uhr, Liebfrauen-Gemeindehaus: Mädchenjungschar; 19.30 Uhr, Mauritius-Gemeindehaus: Meditatives Tanzen; Do., 05.06., 18.00 Uhr, Liebfrauen-Gemeindehaus: Bubenjungschar; Sa., 21.06., 14.30 - 16.00 Uhr, Treffpunkt Spielplatz Selgenstadt: Junge Familien mit Kindern – Kommt, lass uns gemeinsam feiern, Anmeldung bis 19.06. bei Lena Schanz und Annette Mosgallik; Do., 26.06., 13.30 Uhr, KKG60+: Ausflug – Besichtigung der Wildblumenzucht Rieger-Hofmann in Blaufelden mit anschließendem Vesper, Unkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt, Anmeldung bis 08.06. bei Jendras, Telefon 07951 44812.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 30.05., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 01.06., 10.15 Uhr, GH: Gottesdienst (Prädikant Herterich, Urlaub Pfarrer Maier 29.05. - 01.06., Vertretung durch Pfarrer Scheerer, Altenmünster); Mo., 02.06., 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe; Di., 03.06., 19.30 Uhr, GH: Anmelde-elternabend Konfirmandenjahrgang 2025/2026; Mi., 04.06., 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz: Tafelmobil; Do., 05.06., 19.30 Uhr, GH: Kirchengemeinderatssitzung.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 01.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Rügner); 11.15 Uhr: Minikirche (Pfarrer Rügner); Mi., 04.06., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff; 17.30 Uhr: Jungschar.

Nikolauskirche Jagstheim

Do., 29.05., 10.15 Uhr: Einladung zum Distriktgottesdienst im Grünen an der Schimmelsägmühle (zwischen Schimmelhof und Sandhof); Fr., 30.05., 20.00 Uhr: Spieleabend; So., 01.06., 9.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Herterich); Di., 03.06., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; Mi., 04.06., 17.15 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 05.06., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2; 19.30 Uhr: gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung in Onolzheim.

Martinskirche Roßfeld

Do., 29.05.: kein Gottesdienst in Roßfeld, Einladung nach Triensbach; So., 01.06., 19.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Wahl); Mo., 02.06., 19.30 Uhr, Martinshaus: KGR-Sitzung; Mi., 04.06., 15.00 Uhr, Martinshaus: Konfirmandenunterricht; Do., 05.06., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Veitkirche Tiefenbach

So., 01.06., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Di., 03.06., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 04.06., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Kirchengemeinderatssitzung; Do., 05.06., 19.30 Uhr: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

So., 01.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Lobenhausen (Pfarrer Nelius-Böhringer); Mi., 04.06., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht in Roßfeld; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor; 20.00 Uhr, Oberlinhaus: KGR-Sitzung.

Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

So., 22.06., 10.00 Uhr, Gemeindehaus Jagstheim: Missionsgottesdienst mit Ruven Oehmke, Infos bei Gemeinschaftspastor Antonio Faisbanchs, Telefon 0711 9600169 oder Mobil 0176 18570004.

KIRCHEN

■ **Evangelische Freikirchen****Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche****Emmausgemeinde Crailsheim**

So., 01.06., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Abendmahlsgottesdienst mit hl. Beichte.

Christusforum Crailsheim

So., 01.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen; Mo., 02.06., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 04.06., 19.00 Uhr: Bibellehre; Fr., 06.06., 19.00 Uhr: Jugendtreff; jeweils im GH, Hofwiesenstraße 19.

PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 30.05., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen; Sa., 31.05., 20.00 Uhr: Gospel-Celebration-Konzert; So., 01.06., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit Kids-Treff; Mo., 02.06., 20.00 Uhr: Gemeindechor; Mi., 04.06., 9.00 Uhr: Frauenfrühstück; 20.00 Uhr: Gebet für Gemeindefragen; alle Termine und nähere Infos unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 08.06., 10.00 Uhr: Pfingstgottesdienst (Pastor Mayer, Predigtübertragung).

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 01.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Klaus Schmidt); Di., 03.06., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 04.06., 19.00 Uhr Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

Siebenten-Tag-Adventisten

Sa., 31.05., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit G. Hornberger auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon: 07951 4879737; So., 29.06., 12.30 Uhr, Schießbergstr. 4, 1. OG: kostenloses Mittagessen für alle, die einsam, allein oder bedürftig sind.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 30.05., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 31.05., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 01.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; So., 20.07., ab 10.00 Uhr: Parkplatzfest – Gottesdienst mit Taufe in der Jagst, leckerem Essen und tollen Kids-Angeboten; weitere Infos auf www.czv-crailsheim.de/anmeldung und auf den Social-Media-Kanälen.

■ **Katholische Kirchen****Kath. Kirche Crailsheim****St. Bonifatius**

Do., 29.05., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier zum Fest Christi Himmelfahrt (Pfarrer Konarkowski); 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung entfällt; Fr., 30.05., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); So., 01.06., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Mo., 02.06., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Di., 03.06., 18.00 - 20.30 Uhr, GH: Firmvorbereitung 3. Gruppentreffen, Ausklang in der Kirche; Mi., 04.06., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharis-

tiefeier; Do., 05.06., 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Do., 29.05., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier zum Fest Christi Himmelfahrt (Pfarrer Konarkowski); So., 01.06., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kirchen Café im Roncallihaus (Pater Thomas); Di., 03.06., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 05.06., 15.00 Uhr: Gottesdienst im Wolfgangstift.

Jagstheim, St. Peter und Paul

So., 01.06., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Mi., 04.06., 14.00 Uhr: Altenclub Jagstheim.

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche****Crailsheim**

So., 01.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Erwartung des Geistes; Mi., 04.06., 20.00 Uhr: Gottesdienst – Glaube bindet und verbindet.

Jehovas Zeugen

Fr., 30.05., 19.00 Uhr: Besprechung von Sprüche Kapitel 15; So., 01.06., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Voll und ganz auf Jehova vertrauen“; allgemeine Informationen unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Frauen- und Mädchenfußball: Sa., 31.05., 17.00 Uhr, Sportplatz Jagstheim: Bezirksliga Frauen, SGM TSV Crailsheim/VfB Jagstheim/SV Onolzheim II – TSV Pfedelbach; 14.00 Uhr, Schönebürgstadion: B-Juniorinnen Oberliga, TSV Crailsheim – 1. FC Heidenheim.

Mo. und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training der Jugendlichen ab 9 Jahre; Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Schönebürgstadion: Training der B-Juniorinnen Oberliga; Mi., 19.15 - 20.45

Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Jagstheim: Training der Frauen.

Reha-Sport: Di., 03.06., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 05.06., 19.00 Uhr, Clubhaus: Kegeln.

Ju-Jitsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Lenkball: Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Kistenwiesen Sport- und Festhalle, In den Kistenwiesen 2-3, 74564 Crailsheim: Lenkball, Infos bei Werner Adams, Telefon 0151 27717046.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugend-Training statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2014-2012 (Michael Pritsch und Otto Braun), Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert) und fit bleiben – fit werden für Jahrgänge 2006 und älter; 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe 2011 und älter (Otto Braun); 19.00 - 20.00 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: nach Absprache Lufttraining, Jahrgänge 2006 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2017-2014 (Sabine Horlacher); 17.30 - 18.30 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Lara und Lea Herterich); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2013-2012 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Training

Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Kraftraum: Training alle Jahrgänge (Hermann Albrecht); Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training 2006 und älter (eigenorganisiert); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Jahrgänge 2013-2011 und 2015-2014 (Otto Braun, Sabine Horlacher, Elisabeth Wagner, Katrin Zott); Sa., vormittags, Stadion: nach Absprache Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); 14.30 - 16.00 Uhr, Kraftraum TSV Crailsheim: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); weitere Informationen und Terminabsprachen unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

SV Ingersheim

Reha-Sport: Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Trinken mitbringen, Infos unter E-Mail sarah-sport@web.de oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

Pilates: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail sarah-sport@web.de, es sind noch Plätze frei.

Boule: Di., 19.00 Uhr, Sportgelände SV Ingersheim, Oberes Lehen 4: Boule für alle Altersgruppen und Fähigkeiten, Interessierte sind eingeladen.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: sanftes Hatha-Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow_and_relax_with_Lenka](https://www.instagram.com/flow_and_relax_with_Lenka)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](https://www.facebook.com/lenka.l.pastorkova)).

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Damen-Turnen: Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Informationen unter info@sv-ingersheim.de.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. DAN) und Isabell Schäfer (3. DAN), Infos unter info@kick-taekwondo.de, kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

SV Tiefenbach

Senioren

So., 15.06., 19.00 Uhr, Vereinsheim: nächster Senioren-Stammtisch.

Fußball Aktiv: Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Tiefenbach, und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsigler, Telefon 0157 35748850.

Fußballjugend: Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach, und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2016/2017); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: C2-Jugend (Jahrgang 2011/2012); Mi. und Fr., 17.00 - 18.30

VEREINE UND STIFTUNGEN

Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach (E-Jugend (Jahrgang 2014/2015); Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2018 und jünger); Trainingstermine für D-/B- und A-Jugend SGM Satteldorf/Tiefenbach auf Anfrage; Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836

Tischtennis: Mo. und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder-Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo. und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Herren-/Frauentraining; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Infos bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Infos unter turnen-svtiefenbach@web.de.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder und Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Tennisanlagen Tiefenbach: Training Kinder von 5-8 Jahren und 9-12 Jahren.

Samstags-Sport-Senioren: Sa., 14.06., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

TSV Roßfeld

Sa., 02.08. bis Sa., 09.08., Hüttenhof: Zeltlager für alle Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 7 bis 17 Jahren, egal ob Mitglieder oder nicht, weitere Infos und Anmeldung unter www.tsv-rossfeld.de/zeltlager.

Karate: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Infos und Anmeldung unter www.karate-crailsheim.de oder E-Mail karate@tsv-rossfeld.de.

Freizeitradler: Do., 29.05., 10.30 Uhr: Überraschungstour in zwei Gruppen mit Abschluss bei der Feuerwehr an der Schafscheuer in Maulach, Infos unter roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661; Do., 18.30 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Roßfeld (gegenüber Fa. Hofmayer): Radtouren in zwei Gruppen, einmal für Genießer und einmal für sportlich-ambitionierte Radler, Ausklang für beide Gruppen bei geselligem Beisammensein und Einkehr in einer Wirtschaft in der Umgebung, Infos unter www.tsv-rossfeld.de/freizeitradler/.

Nordic Walking: Mi., 19.00 Uhr, an verschiedenen Plätzen in Roßfelder Umgebung: Laufen in individuellen Gruppen und verschiedene Strecken, Treffpunkt an unterschiedlichen Standorten, Infos unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661.

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

SV Onolzheim

Mi., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Essen, Angebot wechselt wöchentlich, Reservierung unter Telefon 0151 11682300.

Fußball Herren: Mo. und Fr., jeweils 17.15 - 18.45 Uhr, Kunstrasen ESV Crailsheim: Training C-Junioren (Jahrgang 2010/2011), Trainer Selin Öczan und Alexander Unger (beide VfR); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training E-Junioren (Jahrgang 2014/2015), Trainer Julian Kirchherr, Ralf Kiehlbrey, Dennis Fuchs

(alle VfR) und Klaus Loske (SVO); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmünster und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training D-Junioren (Jahrgang 2012/2013), Trainer Katrin Schösser, Klaus-Martin Fay (beide VfR) und Robin Magg (SVO); Di. und Fr., jeweils 17.30 - 18.30 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training F-Junioren (Jahrgang 2016/2017), Trainer Erwin Kaiser und Nico Köhler; Di. und Fr., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training B-Jugend (Jahrgang 2008/2009), Trainer Olaf Walch, Sebastian Stimpfig und Peter Diehm (alle VfR); Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training G-Junioren (Bambini) (Jahrgang 2018/2019/2020), Trainer Robin Magg und Lukas Galm; aktuell kein Trainings- und Spielbetrieb der A-Jugend (Jahrgang 2006/2007), Anfragen an jugendleitung_svo@outlook.de.

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

Turnen: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Volleyball: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

American Football: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Jugend (8-15 Jahre) Flag Football Mad Dogs; Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Erwachsene Flag Football Mad Dogs.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Di. und Fr., 18.00 - 21.00 Uhr: Training Herrenmannschaften; Mi., 14.00 - 15.00 Uhr: Training Mädchen; 18.00 - 19.30 Uhr: Training Jungen U15; Do., 18.30 - 20.00 Uhr: Training Damen-Hobbymannschaft; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Training Jungen U12; 16.00 - 17.00 Uhr: Training Jungen U10; jeweils auf den Tennisplätzen des SV Onolzheim, Interessenten willkommen.

Boule: Mi., 18.30 Uhr: Boule mit Ansprechpartner des SV Onolzheim, an allen anderen Tagen kann frei gespielt werden, Nutzung der Anlage nur für Mitglieder des SV Onolzheim, weitere Infos bei Michael Fronek, Telefon 01578 3923286 oder E-Mail sport@sv-onolzheim.de.

SV Triensbach

Turnen: Mo., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Teens-Club (ab 10 Jahren); 20.00 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Frauenturnen; Fr., 15.30 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Turnzwerge (2-5 Jahre mit Eltern, Heike Richter, Jessica Neidlein, Opa Rudi); 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Kids Club.

Bogenschießen: Mi., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (9-15 Jahre); Fr., 19.30 - 20.30 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (ab 16 Jahren).

Zirkeltraining: Fr., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

Freizeitsport: Mi., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Freizeitsport.

Fit Mix: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

Nordic Walking: Sa., 15.00 Uhr: Nordic Walking.

Boule: Do., 18.00 Uhr, oder nach Absprache: Training.

SV Westgartshausen

Boule: Sa., 14.06., Beginn 10.00 Uhr, Sportplatz Westgartshausen, Unteres Weiler 39: offene Crailsheimer Stadtmeisterschaften, Formation: Triplette, lizenzfrei (max. 16 Teams), Einschreiben bis 9.30 Uhr, Startgebühr 5 Euro pro Person (bis 18 Jahre frei), Anmeldung bei Günter Wagner, Telefon 07951 5480 oder E-Mail guenterwagner@freenet.de, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fußball: Fr., 06.06., 20.30 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung, 2. Bericht der Abteilungsleitung, 3. Aussprachen, 4. Entlastungen, 5. Wahlen, 6. Verschiedenes/Anträge), Anträge können bis 02.06. schriftlich an den Abteilungsleiter gestellt werden.

TSV Goldbach

Fußballjugend: Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambinis; 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: E-Jugend; 17.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenaunau: D-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenaunau: C-Jugend; Do., 18.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle Crailsheim: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Patrick Schanz, E-Mail patrick.schanz@tsv-goldbach.de.

Tischtennis: Do., 18.15 - 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss_@freenet.de.

Schützen: Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

Frauenturnen: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

VfB Jagstheim

Aikido: Mi., 04.06., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mi., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Herren, Jugend U19 (16 bis 18 Jahre) und Jugend U17 (ab 14 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peewees (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

Baseball – Sentinels: Di., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

Shotokan Karate Team Crailsheim

Mo., Mi. und Fr., 17.45 bis 18.45 Uhr, Eichendorffturnhalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Probetraining ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich; 19.00 bis 21.15 Uhr: Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen, Infos bei Alex, Telefon 0171 1771680 oder Amin, Telefon 0152 26147529.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Crailsheimer Sportschützen

Mi., 19.30 Uhr: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 9.00 - 12.15 Uhr, Schützenhaus, Altenmünster, Ende der Friedhofstraße: Frühschoppen.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr: kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung, je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz dahinter.

Luftgewehr und Pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Klein- und Großkalibergewehr und -pistole: Mi., 19.30 - 22.00 Uhr: unsere Bahnen mit 25 und 50 Metern sind geöffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Schwäbischer Albverein, OG Crailsheim

Seniorenwandern: Do., 05.06., Abf. 14.00 Uhr: Buswanderung „Wir fahren Richtung Wallhausen“, Zusteigstellen der Teilnehmer (Haller Straße, Altenmünster Bahnunterführung, Hammersbachweg, Volksfestplatz – Nähe Hakro Arena), Infos bei M. Meisterknecht, Telefon 07951 6214.

■ Naturvereine

Kleintierzüchterverein Crailsheim

So., 01.06.: Vereinswanderung zum Einkorn nach SHA, Anmeldungen bis 30.05. an R. Jäger, Telefon 07951 22428.

Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; 18.00 Uhr: Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS Laufdisziplinen; Fr., 18.00 Uhr: THS Basics/CC und THS Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleit-

hunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Infos unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook.

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Förderverein Geselliges Onolzheim

Do., 29.05., 10.00 Uhr, Parkplatz Ev. Kirchengemeinde Onolzheim: Vatertagsfest mit Weißwurstfrühstück, Fassbier, Gegrilltem und Livemusik mit Frankенblech, es findet bei jeder Witterung statt.

■ Landfrauenvereine

Landfrauen Jagstheim

Mi., 04.06., 19.00 Uhr, Gasthaus Hirsch: Mitgliederversammlung mit Ehrungen und Kassenbericht.; Fr., 27.06., Degenbachsee: Familiengrillen, nähere Infos folgen, Anmeldung bei I. Weible, Telefon 07951 7827 oder C. Früh, Telefon 07951 42205.

Landfrauenverein Onolzheim

Mo., 02.06., 17.30 Uhr, Treffpunkt Schule: offener Lauftreff, Nordic Talking, Teilnahme als Privatperson; 18.30 Uhr, Schule Onolzheim, Eingang Talstraße: Vortrag Resilienz bei Kindern, anschl. Stammtisch; Di., 03.06., 18.00 Uhr: Achtsam essen – restlos glücklich im Landwirtschaftsamt Ilshofen, Kosten 8 Euro; Mi., 18.06., 15.00 - 17.00 Uhr, Vereinsraum Schule Onolzheim: Kaffeenachmittag, auf Wunsch wird Bingo gespielt, Gäste sind willkommen; So., 13.07., Beginn 7.45 Uhr: Wanderung, Kleine Auszeit im Eulenhof mit Frühstück und Entspannungsimpuls, Kosten 32 Euro Mitglieder und 38 Euro Gäste; Anmeldung bei Meike Oberdorf, Telefon 0176 45668061 oder E-Mail landfrauen.onolzheim@web.de.

■ Soziale Vereine

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 30.05., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 04.06., 14.00 Uhr, Lammgarten: Bouletreff unter Anleitung eines Trainers; Do., 05.06., 15.00 Uhr, KulturWerk, Lange Str. 30: Vortrag: Schmunzeln über Kostproben aus Max und Moritz und der Mundartkolumne „Horch amoal her“ mit Sebastian Unbehauen.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 6831677.

ohne dich – Hilfe für Suizidtrauernde

Fr., 06.06., 17.00 - 19.00 Uhr, Kreuzberg-GH, Kurt-Schumacher-Straße 3: Gruppentreffen, Infos unter ohne_dich@gmx.net, Anmeldung zum Kennenlerngespräch vor dem ersten Besuch notwendig.

Samariter-Stiftung Crailsheim

Di., 10.06., 18.30 Uhr, Tagesstätte des Samariterstiftes, Schulstraße 18: Treffen der Angehörigen von psychisch erkrankten Menschen aus dem Altkreis Crailsheim, Anmeldung bis 09.06. beim Sozialpsychiatrischen Dienst Frau Grau oder Frau Stürnkorb, Telefon 07951 4699131.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

VEREINE UND STIFTUNGEN

AWO Crailsheim

Mi., 14.00 Uhr, Lammgarten: Boule (bei trockener Witterung); Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Video-Beratung unter www.driv-bw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalender-

wochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Infos unter bw.vdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

Lebenshilfe Crailsheim

Di. und Do., 8.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

■ Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé

Mo., 02.06.: Currywurst/Bratlinge mit Kartoffelspalten und Dip, Salat; Di., 03.06.: Chili con/sin carne mit Brot, Nachtisch; Do., 05.06.: Semmelknödel mit Pilz- oder Bratensoße, Salat; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr: Offener Treff; Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offene Werkstatt im Makerspace; Fr.,

14.00 - 16.30 Uhr: Naturentdecker*innen – manchmal auch draußen; weitere Infos unter juze-cr.de.

■ Sonstige Vereine

Dampfbahnfreunde Kocher-Jagst

Do., 29.05., 11.00 - 17.00 Uhr, Vereinsgelände (Nord-West-Umgehung): Fahrtag mit Bewirtung und Volksfestlosverkauf durch Rotary-Club Crailsheim; So., 06.07., 11.00 - 17.00 Uhr: nächster Fahrtag.

Jahrgang 1943/44

Mo., 02.06., ab 19.00 Uhr, Restaurant Mythos: Stammtisch.

Modelleisenbahnclub Crailsheim

Do., 29.05., 11.00 - 17.00 Uhr, Loksuppen Rüdern: Modellbahnschau im Frühjahr, sämtliche Modellbahnanlagen sind in Betrieb, Bewirtschaftung mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Imbiss.

Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 03.06., 17.30 Uhr, Gaststätte TSV Crailsheim am Stadion, Schöneburgstr. 79, 74564 Crailsheim: Treffen

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.



Crailsheim-Aufkleber

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

- Bereitschaftspraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Do., 29.05.: Teurershof-Apotheke, Teurerweg 52, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791 49398220;

Fr., 30.05.: Frasch Apotheke Gaildorf, Karlstr. 19, 74405 Gaildorf, Telefon 07971 921940;

Sa., 31.05.: Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520;

Mo., 02.06.: Betz'sche Apotheke Obersontheim, Hauptstr. 37, 74423 Obersontheim, Telefon 07973 5177;

Di., 03.06.: Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 278044;

Mi., 04.06.: Flügellau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

Do., 05.06.: Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Bereitschaftsdienst für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Do., 29.05.: Tierarztpraxis DVM Schmidt, Steinbrunnenstraße 11, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 9437227;

Sa., 31.05./So., 01.06.: AniCura Hohenlohe GmbH, Sonnenstr. 24, 74586 Frankenhardt, Telefon 07959 925080.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119